

# Gemeindenachrichten

der Gemeinde Perschling



## Wohnungen für unsere Gemeinde

Für unsere Gemeinde werden derzeit 12 neue Wohnungen mit Solaranlage und Pelletsheizung sowie einer Möglichkeit für individuelle Wohnzuschüsse durch

das Land NÖ errichtet. Die Räumlichkeiten mit Wohnflächen in der Größe von 47 bis 80 m<sup>2</sup> sollen bis November 2016 fertig gestellt werden.

## Frohe Weihnachten!

Wir wünschen unseren Gemeindebürgern und Gemeindebürgerinnen ein friedliches Fest sowie einen guten Start ins Jahr 2016!  
Ihre Gemeindevertretung.

# Vorwort

Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!  
Liebe Jugend und Senioren!



**D**as Jahr 2015 neigt sich seinem Ende zu. Ein toller Sommer und ein schöner Herbst lassen uns sehr positiv in dieses vergangene Jahr zurückblicken.

Zahlreiche Projekte wurden auch heuer wieder umgesetzt. Der Bau bei den Wohnungen in Murstetten schreitet zügig voran. Wie Sie auf dem Titelbild sehen können, überzeugten sich unser neuer Vizebürgermeister Franz Erber und ich bei einem Besuch auf der Baustelle davon. Im Zubau, wo 7 Wohnungen entstehen werden, ist schon innen verputzt und es wurde mit den Elektroinstallationen begonnen. Im alten Volksschulgebäude wurden verschiedene Türen und Wände zugemauert und weggerissen, auch die 5 Wohnungen nehmen schon Gestalt an. Laut Auskunft der GEDESAG sollen die Wohnungen wie geplant im Herbst 2016 fertig sein.

Bei den Wohnungen in Weißenkirchen hat sich die Alpenland dazu entschlossen, keine neuen Wohnungen mehr zu errichten, sondern die übrige Fläche auf

Bauplätze teilen zu lassen. Im vergangenen Jahr hat sich in der Alpenblickgasse punkto Bebauung und Bauplatzverkauf einiges getan, sodass diese neuen Bauplätze, die Alpenland verkauft, für die Zukunft sicher sinnvoll sind. Bei Interesse können Sie die Parzellierung am Gemeindeamt oder auf unserer Homepage ansehen. Nach einem Gespräch mit Öko-Dorf Geschäftsführer August Weilharter werden jetzt auch Wohnungen in Perschling geplant. Ein Ziel von mir wäre es, vielleicht eine Liegenschaft in der Ortschaft (altes Haus oder unbebaute Parzelle) dafür zu erwerben, weil ich der Meinung bin, dass Wohnungen nicht unbedingt ins Grüne gebaut werden müssen. Gespräche wurden meinerseits schon aufgenommen.

In der Gemeinderatssitzung im Oktober wurde die Neuerrichtung der Friedhofsmauer in Weißenkirchen an die Baufirma Kickingner aus Böhmekirchen vergeben. Es werden die Eingangsseite und die 2 Längsseiten, die teils schon sehr baufällig sind, neu errichtet. Es wird eine Betonhohlwand errichtet, die mit Pfeilern unterteilt wird. Bei diesem Bauvorhaben wird auch eine kleine Erweiterung nach vorne, entlang des Grünstreifens, erfolgen. Hier stehen dann unserer Bevölkerung auch Urnengräber zur Verfügung. Durch die Vorrückung wird auch der Eingang neu gestaltet und die zwei großen Linden werden miteingebunden. Sie werden zwar jetzt in den Wintermonaten zurück geschnitten, aber das ist eine reine Pflege- und Sicherheitsmaßnahme. Da einige Grabsteine sehr knapp entlang der Mauer stehen, ist geplant, diese von einem Steinmetzmeister professionell abzutragen und nach der Mauerfertigstellung wieder aufstellen zu lassen. Es ist auch von mir geplant, alle Besitzer bei einer Zusammenkunft am Friedhof da-

rüber zu informieren, welche Gräber es betrifft. Gleichzeitig wird hier auch eine Beweissicherung (eventuell jetzt vorhandener Schäden) anhand einer Fotodokumentation durchgeführt. Die Gemeinde hat dieses Vorhaben mit EUR 170.000,- für das Jahr 2016 veranschlagt. Im zeitigen Frühjahr soll begonnen werden.

Ein richtungweisender Schritt für den Weiterbestand unserer Feuerwehren war einerseits für Perschling die zur Verfügungstellung der alten Garage und für Langmannersdorf heuer der Ankauf des Stadels direkt neben dem bestehenden FF-Haus. Mit dieser Platz-erweiterung können jetzt notwendige Umbaumaßnahmen verwirklicht werden. Für die FF-Perschling konnte ich bis jetzt einen Zuschuss von EUR 40.000,- seitens der Gemeindekassa zusagen. Wir wollen natürlich alle drei Feuerwehren in unserer Gemeinde finanziell unterstützen und so habe ich bereits wieder ein Schreiben an die NÖ Landesregierung verfasst und übermittelt, um zusätzliche Bedarfsmittel zu erhalten.

In unserer Gemeinde ist  
Gott sei Dank immer was los!  
Ich wünsche Ihnen ein frohes  
Weihnachtsfest und alles Gute  
für das neue Jahr 2016!

Miteinander für unsere Gemeinde –  
denn Gemeinde sind wir alle!

Euer Bürgermeister  
**REINHARD BREITNER**

# Amtliche Mitteilungen

## WINTERDIENST

Für die Durchführung der Schneeräumung und Sandstreuung auf den Gemeindestraßen wurde von der Gemeinde Perschling wieder das Maschinenring-Service NÖ beauftragt. Um jedoch auch die Gefahr von Unfällen auf Gehsteigen zu vermindern, ist es notwendig, diese vom Schnee zu reinigen und zu bestreuen.

Bitte vergessen Sie nicht auf den Gehsteig vor Ihrer Liegenschaft! Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten sind laut § 93 der StVO verpflichtet, entlang der gesamten Liegenschaft die

dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr von Schnee, Eis und Verunreinigungen zu säubern und zu bestreuen. Ist ein Gehweg nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Autofahrer werden dringend ersucht, ihre Fahrzeuge auf Eigengrund bzw. nach Möglichkeit in ihren Garagen abzustellen. Sollten Sie auf öffentlichen Verkehrsflächen parken müssen, so bedenken Sie bitte, dass Räumfahrzeuge (Schneepflug, Sand-

streugerät) auf Grund ihrer Größe mehr Platz benötigen. Autos müssen folglich wirklich äußerst seitlich abgestellt werden. Beide Straßenseiten dürfen natürlich nicht gleichzeitig verparkt werden, damit die Räumfahrzeuge eine Ausweichmöglichkeit haben. Hinweis mit der Bitte um Kenntnisnahme: Werden Fahrzeuge so abgestellt, dass der Winterdienst ohne Behinderung nicht möglich ist, kann seitens der Gemeinde die Durchführung der Schneeräumung auf diesen Straßenabschnitten nicht gewährleistet werden.

## JAGDPACHT FÜR WEISSENKIRCHEN I, II UND MURSTETTEN

Der Jagdpacht für das Jagdgebiet **Mursetten** kann am 16. Februar 2016 und am 15. März 2016 von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 16.00 bis 19.00 Uhr am Gemeindeamt behoben werden.

Der Jagdpacht für das Jagdgebiet **Weissenkirchen I** wird am 28. Februar 2016 von 10.00 bis 12.00 Uhr im Gasthaus Kern in Langmannersdorf ausbezahlt.

Der Jagdpacht für das Jagdgebiet **Weissenkirchen II** wird am 16. Februar 2016 von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 16.00 bis 19.00 Uhr im Gemeindeamt ausbezahlt. Jenen Grundbesitzern aus dem Jagdgebiet Weissenkirchen II, welche bei der letzten Auszahlung die Bankverbindung bekannt gegeben haben und bei denen der Jagdpacht über 15,00 € beträgt, wird dieser auf dessen Konto überwiesen.

## HUNDEHALTEGESETZ

Da vermehrt Beschwerden über freilaufende Hunde und deren Exkremente vorliegen, wird darauf hingewiesen, dass laut Hundehaltegesetz Hunde in Ortsgebieten nur mit Leine oder Maulkorb geführt werden dürfen. Wer einen Hund führt, muss die Exkremente des Hundes, welche dieser an öffentlichen Orten wie ein zusammenhängender Teil eines Siedlungsgebietes, sowie in öffentlichen Verkehrsmitteln, Schulen, Kinderbetreuungseinrichtungen, Parkanlagen, Einkaufszentren, Parks, Stiegenhäusern und Zugängen zu Mehrfamilienhäusern und in gemeinschaftlich genutzten Teilen von Wohnhausanlagen hinterlassen hat, unverzüglich beseitigen und entsor-

gen. Weiters wird darauf hingewiesen dass ein Hund ohne Aufsicht nur auf Grundstücken oder in sonstigen Objekten verwahrt werden darf, deren Einfriedung so hergestellt und instand gehalten sind, dass das Tier das Grundstück nicht aus eigenem Antrieb verlassen kann.

## FRIEDHOF

Nutzungsberechtigte von Gräbern am Gemeindefriedhof Weissenkirchen sind verpflichtet, vor Änderungen an der Grabstätte (neuer Grabstein, Grundfestung etc.) mit dem Gemeindeamt Kontakt aufzunehmen.

## SELBSTKONTROLLE WASSERZÄHLERSTAND

Bitte kontrollieren Sie im Eigeninteresse während des Jahres Ihren Wasserzählerstand, damit Sie bei der Jahresablesung keine Überraschungen erleben! Es gibt immer wieder Fälle, wo ein überhöhter Verbrauch (etwa durch defekte Überläufe bei Boilern oder durch Rohrbrüche etc.) festgestellt wird – das ist dann meist eine teure Angelegenheit.

## FERIALPRAKTIKANTEN/ FERIALPRAKTIKANTINNEN

Für die Sommermonate Juli und August 2016 werden wieder je ein Ferialpraktikant oder eine Ferialpraktikantin für das Büro und je ein Ferialpraktikant oder eine Ferialpraktikantin für die Gemeindefriedhöfe aufgenommen. Bewerbungen für das Praktikum sind am Gemeindeamt bis zum 15. Februar 2016 möglich.

## ERDABGABE

Wenn Sie im Jahr 2016 Bedarf an Erde haben, können Sie dies im Gemeindeamt bekannt geben!

## HEIZKOSTENZUSCHUSS 2015/2016

Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2015/2016 in Höhe von EUR 120,- zu gewähren. Der Heizkostenzuschuss ist beim zuständigen Gemeindeamt am Hauptwohnsitz der Betroffenen zu beantragen und zu prüfen. Die Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung.

### Den Heizkostenzuschuss erhalten:

+ BezieherInnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG (AusgleichszulagenbezieherInnen)

+ BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Einkommen den oben genannten Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt

+ BezieherInnen von Kinderbetreuungsgeld, deren Familieneinkommen den oben genannten Ausgleichszula-

genrichtsatz nicht übersteigt

+ sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den oben genannten Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.

Nähere Einzelheiten (z.B. Einkommensgrenzen) sind den Richtlinien samt Erläuterungen zu entnehmen. Zu beachten ist, dass Anträge bis spätestens 30. März 2016 (einlangend) bei der Gemeinde gestellt werden müssen.

# Öffentlichkeitsarbeit



Mag. Peter Nussbaumer zur Verfügung gestellt. Sein Nachrichtenblog ist über [perschling.wordpress.com](http://perschling.wordpress.com) erreichbar. Ich möchte mich bei Mag. Peter Nussbaumer im Namen der Gemeinde für die Überlassung der Domain bedanken, und bei der Gelegenheit auch für das zur Verfügung stellen seiner Fotos. Auf der Homepage finden Sie unter anderem auch PDF Versionen der Gemeindenachrichten. <http://www.perschling.at/index.php/unsere-gemeinde/gemeindenachrichten>

Kultur in der Gemeinde zuständig. Hier haben wir wieder eine Vernissage im Künstlerkeller im Zuge des Langmannersdorfer Kellergassenfestes organisiert. Es freut mich, dass wir unter anderem auch einen neuen Gemeindegänger als Künstler begrüßen durften. Andreas Brandstätter aus Golling übersiedelt mit seiner Kunstschmiede nach Langmannersdorf. Er hat bei der Vernissage mit seinen Exponaten sein außerordentliches Können unter Beweis gestellt. Falls Sie einmal einen Kunstschmied brauchen, finden Sie seine Kontaktdaten in seiner Werbeeinschaltung. Das Heimatmuseum wurde heuer auch wieder gereinigt. Dabei durfte ich die verantwortlichen Personen besser kennenlernen.

**W**erte Gemeindegängerinnen und Gemeindegänger, ich darf mich für das erbrachte Vertrauen bedanken und will ihnen einen kleinen Überblick über die Tätigkeiten des Ausschusses für Öffentlichkeitsarbeit, Gemeinde und Kultur geben. Die Homepageadresse unserer Gemeinde wurde nach der Umbenennung der Gemeinde auf Perschling angepasst bzw. vereinfacht und auf [perschling.at](http://perschling.at) geändert. Selbstverständlich funktioniert bis auf weiteres auch die Adresse [weissenkirchen-perschling.at](http://weissenkirchen-perschling.at) noch. Im Zuge dessen wurde auch die Email Adresse [gemeinde@weissenkirchen-perschling.noel.gv.at](mailto:gemeinde@weissenkirchen-perschling.noel.gv.at) auf [gemeinde@perschling.at](mailto:gemeinde@perschling.at) geändert – bitte nur mehr diese Adressen verwenden. Die Domain [perschling.at](http://perschling.at) wurde uns von

## KULTUR

Ich bin seit den Wahlen auch für die



Von links: vl.Karl Eigner, Franz Buchinger, Gerhard Weninger, Vizebgm. Franz Erber, Maria Weninger, Leopold Westermaier und Franz Erber sen.

Es freut mich, dass sich so nette und engagierte Personen um unser Heimatmuseum kümmern. Sie können gerne mit dem Gemeindeamt einen Termin für eine Führung vereinbaren. Herr Franz Buchinger oder Romana Köstler wird Ihnen die Exponate näherbringen. Bezüglich Kultur gibt es ein für unsere kleine Gemeinde einzigartiges Angebot,

in der Katastrale Murstetten. Die Black-OX-Events im Gasthaus Kahri. Hier gibt es unter anderem Vorpremieren berühmter Künstler. Beim Kabarett von Thomas Maurer konnte ich mich persönlich von der Qualität des Angebotes überzeugen. Falls Sie noch ein Weihnachtsgeschenk oder für einen anderen Anlass ein Geschenk suchen, wäre ein

Gutschein vom Gasthaus Kahri eine Möglichkeit. Die Termine finden sie im Internet unter [blackox.at](http://blackox.at). Selbstverständlich gibt es bei allen unseren Wirten ein hervorragendes Angebot und wir können uns glücklich schätzen in unserer Gemeinde eine funktionierende Wirtshauskultur zu haben.

## Gesunde Gemeinde



**E**s freut mich, dass sich nach den Wahlen mehr Gemeinderäte für den Ausschuss gemeldet haben. Vor allem, dass wir jetzt mit Sylvia Diendorfer, Susanne Wieser und Bettina Haslinger auch drei Frauen im Ausschuss haben. Mit ihnen ist auch viel Schwung in den Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde gekommen. Bettina Haslinger hat mit der Kräuterpädagogin Sabine Nußbauer aus Perschling eine Kräuterwanderung in der Nähe des ASZ organisiert und auch durchgeführt. Wir haben heuer auch das Projekt „Vorsorge Aktiv“ in der Gemeinde gestartet. Bei diesem Projekt wird in insgesamt 72 Einheiten in den Bereichen Ernährung, Mentale Gesundheit und Bewegung

versucht, die Lebensweise der Teilnehmer nachhaltig zu ändern und zu verbessern. Ich nehme selbst an dem Programm teil und kann es nur weiterempfehlen. Wir werden Mitte des Jahres einen Postwurf für einen Infoabend aussenden, um mögliche Interessenten für einen neuen Durchgang zu finden. Unsere Halbjahreswanderung, heuer waren wir am Schneeberg, wird am 19. Juni stattfinden und ins Mendingtal führen. Willi Beitzl wird wie in den letzten Jahren auch sicher wieder einen schönen Ausflug mit Wanderung planen und vorbereiten. Heuer war auch die 20-Jahr Feier des Projektes Gesunde Gemeinden der Initiative „tut gut“ in Grafenegg. Dort waren Susanne

Wieser, Alois Siedl und ich als Vertreter unserer Gesunden Gemeinde dabei. Es war ein interessanter Abend mit sehr vielen Informationen. Derzeit gibt es 377 Gesunde Gemeinden in Niederösterreich, eine positive Entwicklung. Es wird auch angestrebt, die Verbindung der Arbeitskreise zur Gemeinde selbst durch Bestellung eines Gesundheitsgemeinderates zu verbessern. Ich möchte noch auf den Starttermin der Initiative „Gesunde Kocherei“ der niederösterreichischen Gebietskrankenkasse (NÖGKK) am 26. Jänner hinweisen. Dieser Kochworkshop richtet sich an Personen ab 50 Jahren. Es wird versucht durch gesunde Gerichte und die Zeit in der Gemeinschaft

das Wohlbefinden zu steigern und die Lebensqualität zu verbessern. Dieser Kurs wird von Julia Röck, unserer Ernährungsberaterin beim „Vorsorge Aktiv“ Programm und Diätologin Roswitha Pöchhacker geleitet. Kursort ist die Neue Mittelschule in Neulengbach. Details dazu finden Sie im beigelegten Informationsblatt.

Ich möchte noch auf ein neues Angebot der Sportunion Perschling hinweisen. Am Montag von 9:30-10:25 Uhr und am Mittwoch von 17:45-18:40 Uhr gibt es Bauch-Bein-Po mit Tanja Haselhofer und am Montag von 18:00 bis 18:30 Uhr P.I.I.T. mit Michi Gräll. Den Folder mit allen Terminen finden Sie im Gemeindeamt oder auf der Gemeindehomepage perschling.at unter „Unsere Gemeinde / Wirtschaft und Vereine / Sportunion Perschling“. Ich möchte mich noch bei den Übungsleiterinnen der Sportunion, bei Willi Beitzl

für die Organisation und Führung der Wanderungen und den Mitgliedern des Ausschusses Sylvia Diendorfer, Bettina Haslinger, Susanne Wieser, Alois Siedl, Daniel Weis und Franz Peter Nussbauer für ihr Engagement und ihre Unterstützung bedanken.

Genießen Sie die ruhige besinnliche Zeit. Ich wünsche Ihnen fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

**FRANZ ERBER**  
Vizebürgermeister



## Bauwesen, Umwelt & Abfallwirtschaft



**M**itte des Jahres wurde für die Entsorgung für Gras, Laub und Fallobst ein Container beim ASZ neben dem Strauchschnitt aufgestellt. Es fallen den Gemeindebürgern keine zusätzlichen Kosten an. Damit das so beibehalten werden kann, ersuche ich, KEINE anderen Abfälle darin zu ent-

sorgen. Ich möchte auch in Erinnerung rufen, dass im ASZ Sperrmüll und kein Restmüll abgegeben werden darf.

Das heißt, dass alles, was von der Größe her in die Restmülltonne passt, auch dort entsorgt werden muss. Sollte einmal mehr Restmüll anfallen, haben Sie die Möglichkeit im Gemeindeamt Restmüllsäcke anzukaufen.

### SAUBERE LUFT WÄHREND DER HEIZPERIODE

Während der Wintermonate ist zu beachten, dass es durch unsachgemäße Verbrennung zu erhöhtem Schadstoffausstoß kommt, welcher sich negativ auf die Luftqualität auswirkt und sich in weiterer Folge auf die Gesundheit des Einzelnen auswirkt. Daher ist es sehr wichtig, die Heizungsanlage entsprechend den Herstellerangaben zu betreiben und regelmäßig zu warten bzw. warten zu lassen.

### Tipps zur Vermeidung von unvollständiger Verbrennung:

- + regelmäßiges Kehren der Verbrennungsanlage
- + ausreichend entaschen
- + Verbrennen von geeigneten Brennstoffen (kein Kunststoff, kein feuchtes Holz)

Falls Sie sich für umweltfreundliche Energieumwandlungssysteme rund ums Wohnen interessieren, möchte ich Sie auf die Vielfalt des Förderangebotes des Landes NÖ hinweisen unter <http://www.noel.gv.at/formulare-foerderungen/foerderungen.html>

Ich wünsche allen Bürgerinnen und Bürgern erholsame Feiertage und alles Gute für 2016!

**ALOIS SIEDL**

# Sport und Verkehr



Nach 10 jähriger Tätigkeit im Gemeinderat wechselte ich heuer in den Gemeindevorstand und übernahm die Ausschüsse „Sport und Verkehr“.

## SPORT

Am 21. Juni veranstalteten wir in Zusammenarbeit mit dem Ausschuss „Gesunde Gemeinde“ unseren Gemeindesport- und Gesundheitstag. Neben dem traditionellen Brückenlauf, wurde dieses Jahr zusätzlich ein Kinder- und Jugendlauf durchgeführt. Da die Besucherzahl beim Brückenlauf, in den letzten Jahren sehr zurückgegangen war, schrieben wir ihn erstmalig über unser Gemeindegebiet hinausgehend aus. Daraufhin nahmen an diesem Sportereignis wieder über 30 Läufer teil. Nach anfänglichem Sonnenschein wurden dann bei teils starkem Regenschauer unsere Leichtathletik- und Geschicklichkeitsbewerbe durchgeführt. Dabei konnte man die Freude der Kinder am Sport miterleben. Leider nehmen immer weniger Erwachsene an dieser Veranstaltung sportlich teil. Bei guten Ideen, wie wir das ändern können, bitte unbedingt Bescheid geben! Zum ersten Mal stellte der Bogenschießverein aus Böheimkirchen seinen Stand auf. Am Nachmittag wurde wieder mit voller Begeisterung beim Riesenwuzzler-Fuß-

ballturnier mitgespielt oder einfach nur angefeuert. Der krönende Abschluss für unsere Kinder ist aber immer unsere Siegerehrung mit den vielen tollen Pokalen. Dabei möchte ich mich bei all unseren Gemeinderäten bedanken, die diese Pokale jedes Jahr spenden, aber auch bei all unseren Sponsoren, die alljährlich für unsere Verlosung Geld und Sachspenden zur Verfügung stellen. Da

es für die Wirte unserer Gemeinde nicht möglich war, die Verpflegung der Besucher zu übernehmen, wurde dies heuer von der Ortsgemeinschaft Perschling durchgeführt. Damit die Bewirtung auch die nächsten Jahre gewährleistet ist, suche ich Vereine oder Interessenten, die dies übernehmen wollen. Bitte dringendst bei mir (Sylvia Diendorfer 0680/2146342) melden.



## VERKEHR

Am 29. Juli wurde eine Verkehrszeichenüberprüfung durchgeführt. Dabei wurde überprüft, welche von Grünbewuchs verdeckten Verkehrszeichen freigeschnitten werden müssen. Auch die verblassten Schilder wurden aufgelistet und in der Zwischenzeit von der Straßenmeisterei

ausgetauscht. In Fahrtrichtung Unterkilling wurde die Ortstafel weiter Richtung Westen versetzt, damit auch das letzte Haus in das Ortsgebiet integriert wird. Bei der neuen Siedlung in der Alpblickgasse war die Ortsgebietsgrenze noch nicht kundgemacht. Dies wurde

durch Aufstellen einer Ortstafel nach der letzten Parzelle nun durchgeführt.

*Ich wünsche Ihnen ein sportliches und unfallfreies neues Jahr.*

**SYLVIA DIENDORFER**

# Wirtschaft, Gewerbe & Raumordnung



**L**iebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger, nach den Gemeinderatswahlen im Jänner dieses Jahr wurde ich mit dem Vorsitz des Ausschusses für Wirtschaft, Gewerbe und Raumordnung betraut. Ich bedanke mich für das entgegengebrachte Vertrauen und freue mich auf die Zusammenarbeit sowie die neuen Herausforderungen in den kommenden 5 Jahren.

## WIRTSCHAFT UND GEWERBE

Das Jahr 2015 neigt sich dem Ende zu, doch das schwierige wirtschaftliche Umfeld mit all seinen Herausforderungen bleibt auch für das Jahr 2016 bestehen, denn das Wirtschaftswachstum erholt sich nur langsam. Für uns als Gemeinde gilt es, unsere Betriebe in dem noch immer vorherrschenden und schwierigen, wirtschaftlichen Umfeld weiterhin zu unterstützen. Trotz all der

schwierigen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen hält Niederösterreich mit einem Bruttoregionalprodukt von rund 50 Milliarden einen Anteil von 15,8% an der Gesamtwirtschaft Österreichs. Hierzu tragen natürlich auch die Unternehmerinnen und Unternehmer der Gemeinde Perschling ihren Teil bei und darauf sind wir als Gemeinde besonders stolz. Bei uns in der Gemeinde gibt es derzeit mehr als 55 Betriebe und in den letzten Jahren haben sich in Perschling zu den bereits etablierten heimischen Betrieben einige neue Unternehmen angesiedelt. Ziel für uns als Gemeinde muss es auch sein, die Attraktivität als Wirtschaftsfaktor in der Region zu fördern und zu stärken, die Kaufkraft in der Gemeinde zu halten und den Wirtschaftsstandort Perschling mit unserem Gewerbetpark weiter auszubauen.

## RAUMORDNUNG

Die Raumordnung ist für uns als Gemeinde sehr wichtig, da es sich hier um die Entwicklung, Gestaltung und Sicherung unseres Gemeindegebietes für die Zukunft handelt. Hierbei sind unterschiedliche Ansprüche an den Raum abzustimmen, Konflikte auszugleichen und langfristige Entwicklungsoptionen offen zu halten. Aufgabe ist es hier, den Einklang zwischen Ackerland und Bauland zu schaffen, um einerseits den Boden als Grundlage für unsere Landwirte zu schützen und andererseits den Wunsch nach dem eigenen klei-

nen Heim zu ermöglichen. In unserem Gemeindegebiet gab es im Jahr 2015 in der Katastrale Haselbach eine Flächenumwidmung von Grünland zu Bauland. Auch im kommenden Jahr warten wieder spannende Aufgaben auf uns, denn die Firma ÖKO-DORF Bau GmbH ist im Laufe des Jahres mit dem Interesse der Wohnraumschaffung in Form von Wohnungen in unserem Gemeindegebiet an die Gemeinde herangetreten. Wir als Gemeinde freuen uns über dieses Interesse und nach den Wohnungsprojekten in Weißenkirchen und Murstetten wäre aus Sicht der Raumordnung die Katastrale Perschling ein ideales Zielgebiet für dieses Projekt. Die Weiterverfolgung des Projektes Wohnungen in Perschling wurde auch seitens Gemeinderat einstimmig beschlossen. Über den Standort werden derzeit noch verschiedene Gespräche geführt, da wir natürlich versuchen wollen, den Ortskern zu stärken. In diesem Zusammenhang wurde auch noch keine Flächenumwidmung beschlossen.

Liebe Mitbürger/innen, sollten Sie Flächenumwidmungen vorhaben, würde ich Sie bitten, sich auf der Gemeinde zu melden, damit wir die Anliegen gesammelt an die Raumordnung des Landes Niederösterreich übermitteln können.

*Zu guter Letzt wünsche ich Ihnen, liebe Gemeindebürger/innen, ein frohes Weihnachtsfest und einen schönen Jahresausklang.*

**DANIEL WEIS**



# Schule, Kindergarten und Familie



**E**in Jahr geht wieder zu Ende, obwohl wir uns erst in der Mitte des Schuljahres 2015/16 befinden. In unserem Kindergarten werden derzeit 36 Kinder betreut, in der Volksschule haben wir 55 Schüler, davon 11 Schulanfänger. Unsere Schule verlassen haben 11 Schüler, 8 besuchen

eine Mittelschule und 3 Kinder werden ihren Bildungsweg in einem Gymnasium fortsetzen. Finanzielle Mittel benötigen wir heuer für 30 Mittelschüler und 10 Lehrlinge in unserer Gemeinde. Neben mehr Schulautonomie wird sich auch in der Kindergartenpädagogik etwas ändern. Alle Kleinkinder sollen mit 3,5 Jahren einem Bildungscheck unterzogen werden und dieses Ergebnis wird in Form eines Passes das Kind bis in die Schule begleiten. Dazu soll ein zweites verpflichtendes Kindergartenjahr eingeführt werden, vor allem für Kinder mit Sprachschwierigkeiten und Entwicklungsdefiziten. Kinder, die keine derartigen Probleme haben, können von dieser Verpflichtung befreit und von den Eltern selbst betreut, gefördert und erzogen werden. Entwicklungsexperten weisen darauf hin, dass einer gelungenen Bildung eine gute Bindung an Eltern bzw.

Großeltern vorausgehen muss. Das gilt besonders für die ersten 3 Lebensjahre, da hier das Urvertrauen der Kleinkinder festgelegt wird. Studien dazu findet man unter [www.fuerkinder.org](http://www.fuerkinder.org), NICHD-Studie Belsky, Bindungsforschung usw. In unserer kapitalistischen Leistungsgesellschaft besteht die Gefahr, die Kinder, aber auch die Mütter für Wirtschaft und Staat zu instrumentalisieren und übersieht den ganzen Menschen, mit all seinen Bedürfnissen. „Zuerst Bindung, dann Bildung!“

*Ich möchte mich bei allen Pädagoginnen und Betreuerinnen für die gute Zusammenarbeit und ihren großen Einsatz für die ihnen anvertrauten kleinen Gemeindegänger herzlich bedanken!*

**ELFRIEDE FIGL**

## NEU: Grasschnittentsorgung kommt

die **NO** Umweltverbände

**Wir machen's einfach.**



Für Gartenbesitzer wird es in Zukunft einfacher ihr Mähgut und Laub zu entsorgen.

**WANN:** Ab 1. Jänner 2016 steht in den Mitgliedsgemeinden des GVU St. Pölten ein Grasschnittcontainer zur Verfügung.

**JA:** Mähgut und Laub

**NEIN:** Küchenabfälle, Blumen, Speisereste

**WO:** Sammelplatz erfahren sie bei der Gemeinde

**WAS passiert damit:** Mähgut und Laub wird durch die Fa. Hydroclean in Herzogenburg zu hochwertigen Dünger/Humus kompostiert.

**KOSTEN:** Positive Verhandlungsergebnisse im Bereich der Rest- und Sperrmüllentsorgung ermöglichen dem GVU St. Pölten den Zusatzservice bis auf weiteres kostenlos anzubieten.

[www.umweltverbaende.at/stpoeltenland](http://www.umweltverbaende.at/stpoeltenland)



# Straßenbau, Kanal und Beleuchtung



Nach dem Abschluss der Kanalarbeiten in Gunnersdorf und Obermoos wurden heuer die Ortsdurchfahrten mit der Anbringung einer Verschleißschicht erneuert und für die Anrainer wurden gleichzeitig die notwendigen Nebenanlagen errichtet. In Murstetten und Haselbach wurden laut Plan und den gesetzlichen Vorschriften die Hauseinfahrten vermessen und zur anteiligen Verrechnung der Gemeinde übergeben. Dafür möchte ich unserem Gemeindearbeiter Erich Pokorny und den Hausbesitzern für die gute Zusammenarbeit Lob und Anerkennung aussprechen.

Die geplante Neuerrichtung der Nebenanlagen in Weißenkirchen ist eines meiner vorrangigen Ziele im kommenden Jahr. Ich sehe in diesem Ressort eine große Verantwortung gegenüber unserer Bevölkerung und möchte mich beim Herrn Bürgermeister und meinem Vorgänger GGR Alois Siedl für die guten Vorarbeiten herzlich bedanken.

Ein frohes Weihnachtsfest  
und viel Gesundheit im  
neuen Jahr wünscht Ihnen

**FRANZ PETER NUSSBAUMER**

## Notariatstage Perschling

Kundmachung der neuen Amtstage

Im Jahr 2016 werden durch das öffentliche Notariat in Herzogenburg im Gemeindeamt der Gemeinde Perschling

jeweils von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr Amtstage abgehalten und zwar zu folgenden Terminen:

Eine erste notarielle Rechtsauskunft erfolgt kostenlos.

Montag 25. Jänner  
Montag 22. Februar  
Montag 25. April  
Montag 23. Mai  
Montag 27. Juni

Montag 26. Sep.  
Montag 24. Okt.  
Montag 28. Nov.  
Montag 19. Dez.

**DR. LUDWIG KIRNER**  
Öffentlicher Notar in Herzogenburg

**DR. HARALD GRUBER**  
Öffentlicher Notar in Herzogenburg

## Mutter-Eltern Beratung

**TERMINE FÜR DIE MUTTERBERATUNG:**

21. Jänner  
18. Februar  
17. März  
21. April

19. Mai  
16. Juni  
21. Juli  
15. September

20. Oktober  
17. November  
15. Dezember

jeweils um 15:00 Uhr in der Mutterberatungsstelle im Kindergarten Kapelln.

# Liegenschaftsbericht



**G**ott sei Dank wurden wir heuer von großen Unwettern mit Abschwemmungen verschont. Im Frühjahr wurden in Langmannersdorf und Obermoos zwei mit Asphaltrecycling desolate Wege frisch aufgefräst und verdichtet. Die große Hitze im Sommer hat dann dazu beigetragen, dass dieses Material verschmolzen ist und diese Wege wieder sehr fest wurden. Es war ein Versuch von mir und wir werden diese Wege weiter beobachten. In Winkling wurde der Weg zur Deponie teils mit Recyclingmaterial überzogen und verdichtet. In Weißenkirchen wurden zwei Fanggruben geräumt, um wieder Platz zu schaffen und im Sommer wurden dann einige Instandhaltungsarbeiten an diversen Wegen im Gemeindegebiet durchgeführt. Da ich im vorigen Herbst die Zusage von zusätzlichen Bedarfsmitteln vom Land NÖ zugesagt bekam, konnten dieses Jahr auch zwei Wege in Murstetten und Reiserhof saniert werden, wo schon an die 40 Jahre nichts gemacht wurde. Durch diese Sanierung dieser erdigen und teils mit Gras überwucherten Wege konnten wir auch die Verschmutzungen der beiden Landesstraßen minimieren. Für nächstes Jahr ist geplant, dass bei einigen Wegen, die asphaltiert sind, die

seitlichen Erdanlandungen entfernt werden. Durch diese Maßnahme, die schon längst geschehen hätte müssen, wird die Lebensdauer der Asphalt-schicht auf alle Fälle verlängert. Leider muss ich als Liegenschaftsobmann oft feststellen, dass einige Berufskollegen von mir nicht wissen, wo sich ihre Acker-grenzen befinden. Unsere Bevölkerung, die auch diese Wege nützt, beobachtet diese Untaten natürlich. Es ist festzustel-

len, dass Grenzsteine beschädigt oder gar entfernt werden. Diese Grenzsteine entlang der Güterwege sind Eigentum der Gemeinde. Einige Liegenschafts-eigentümer wurden von mir schon schriftlich beauftragt, diese Schäden wieder in Ordnung zu bringen, da es sonst zu Anzeigen kommt. Als Landwirt kann ich nur sagen, dass diese Überschreitung von Grundstücksgrenzen kein gutes Bild für unseren Berufsstand



hinterlässt. Erstens ist es eine Straftat und zweitens kostet die Instandsetzung dieser Schäden einiges an Geld! Es sind nur wenige, die diese Schäden verursachen, aber den Ruf aller unserer fleißigen Landwirte ins schiefe Licht rücken. Ich fordere auf, dass hiermit eine starke Verbesserung dieser Angelegenheit eintritt, sodass unser Bauernstand wieder den guten Ruf erhält, den er verdient. Denn der Bauernstand ist Ehrenstand, verpflegt die Stadt, erhält das Land, er ist der Pionier der Zeit und bleibt es bis in Ewigkeit.

**BGM REINHARD BREITNER**



## Dorferneuerung Langmannersdorf

**D**as Jahr 2015 neigt sich nun seinem Ende zu und wie jedes Jahr gibt es wieder einiges vom Verein der Dorferneuerung Langmannersdorf zu berichten. Unser Patrozinium-Fest war trotz des schlechten Wetters sehr gut besucht. Vorab, wie es die langjährige Tradition unseres Festes verlangt, wurde die heilige Messe mit unserem geschätzten Hr. Pfarrer Johannes in unserer schön renovierten Dorfkapelle gefeiert, wie immer mit der musikalischen Umrahmung unserer Dorfjugend unter der Leitung von Gabi Erber. Ich möchte mich an dieser Stelle bei unseren jungen Musikern und ihrer musikalischen Leitung herzlich bedanken, dass sie uns immer wieder bei unseren festlichen Anlässen unterstützen. Ihr seid wirklich eine große Bereicherung unserer Dorfgemeinschaft und wir sind sehr stolz auf euch. Anschließend wurde im Gasthaus Kern weitergefeiert. Keines unserer legendären knusprigen Grillhenderl musste lange auf seinen Abnehmer warten. Die letzten Gäste verließen das Fest erst als bereits der Morgen graute. Auch hier möchte ich mich bei meinem Team herzlich bedanken, welches mit seiner Unterstützung und seinem Einsatz zum guten Gelingen des Patrozinium-Festes jedes Jahr einen großen Beitrag leistet.

Ohne die freiwilligen Helfer und Organisatoren wäre dieses beliebte Dorffest nicht möglich. Die Dorferneuerung hatte beschlossen, dieses Jahr beim Hauermarkt den Keller der Blasmusik Murstetten zu überlassen. So konnten unsere Mitglieder einmal aus der Position des Gastes unser Kellerfest genießen. Natürlich sind wir im Jahr 2016 wieder mit unserem „Dorferneuerungs-Keller“ vertreten. Ich bitte schon jetzt unsere lieben und fleißigen Langmannersdorfer Mehlspeis- und Zuckerbäckerinnen wieder um ihre süße Unterstützung. Herzlich bedanke ich mich bei allen, die wie jedes Jahr mit viel Liebe und freiwilliger Arbeit die Blumen-Rabatte und Nebenanlagen unseres Dorfes pflegen, die unsere Kapellen und Märl mit Blumen schmücken und immer auf ein nettes Erscheinungsbild unseres Dorfes achten. Leider mussten wir feststellen, dass unsere Dorfkapelle plötzlich große, feuchte Flecken an der frisch renovierten Decke zeigte. Das Dach war undicht geworden und musste so rasch wie möglich repariert werden. Die Fa. Kögl hat dieses Problem in kurzer Zeit in Angriff genommen und den Schaden behoben. Auch die Türe unserer Kapelle ist nun in die Jahre gekommen und muss nun komplett erneuert werden.

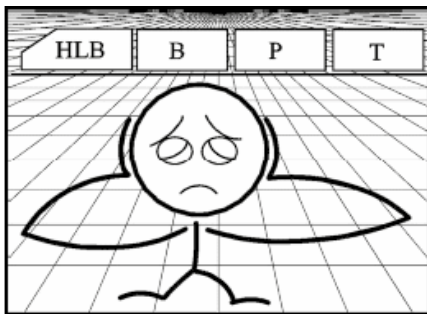
Diese Aufgabe wird unsere Tischlerei Eder übernehmen. Bis zum Patrozinium-Fest 2016 sollte die neue Eingangstüre fertiggestellt sein. Auch die Neugestaltung einer Nebenanlage ist für das Jahr 2016 geplant und zusätzlich stehen auch noch einige kleine Projekte auf unserer Liste. Die sehr großen Kosten, die nun für all diese Maßnahmen entstehen, werden unser Budget erheblich belasten und ich bitte alle Langmannersdorfer, uns ein bisschen zu unterstützen. Allein Ihr zahlreicher Besuch auf unseren Veranstaltungen ist uns schon eine große Hilfe. Ein herzliches Dankeschön möchte ich auch Herrn Johann Grill und allen Trauergästen für die großzügige Spende aussprechen, die beim Begräbnis von Fr. Grill durch Verzicht von Blumen und Kränzen zugunsten der Renovierung unserer Kapelle zustande gekommen ist.

*Ich wünsche Ihnen und im Namen des Teams der Dorferneuerung ein frohes Fest und ein glückliches, erfolgreiches Neues Jahr 2016 und vor allem Gesundheit.*

**HERIBERT SCHEIKL**

Obmann der Dorferneuerung  
Langmannersdorf

# Bürgerinitiative Perschlingtal



**D**ie durch Setzungen niedriger gewordenen Lärmschutzwälle bedürfen einer Nachmessung und allenfalls einer Anschüttung dort, wo die in der eisenbahnrechtlichen Genehmigung vorgeschriebenen Mindesthöhen unterschritten werden. Doch bis jetzt konnten von ÖBB Infra noch keine Ergebnisse übermittelt werden. Auch Ergebnisse der vorgeschriebenen Beweissicherungsverfahren, die seit der Inbetriebnahme der Neubaustrecke Wien-St.Pölten durchgeführt werden müssen, konnten trotz mehrmaligem Nachfragen vom Verkehrsministeri-



Hinten von links: Martin Wagner, Ernst Orthmair, Heinz Peter Duschanek, Walter Högl, Franz Draxler, Hans Schmatz, vorne von links: Franz Hofstätter, Alfred Stöllner, Peter Nussbaumer (Obmann), Christa und Josef Ott.

um nicht geliefert werden. Der Verein wird in den nächsten Wochen die Einsichtnahme in die Messberichte einfordern. Neben den längs der HL-Strecke erlebten Beeinträchtigungen im Mobilfunkbereich interessiert natürlich auch die Endabrechnung des Projektes, um nachvollziehen zu können, in welchen

Dimensionen die vorgegebenen Baukosten überschritten wurden. Es bleibt zu hoffen, dass die ausstehenden Daten bis zur Jahreshauptversammlung im März 2016 vorhanden sein werden.

**PETER NUSSBAUMER**  
Obmann

# Ortsgemeinschaft Perschling

## WC ANLAGE AM SPORTPLATZ REALISIERT



Eine wichtige Investition hat die Ortsgemeinschaft Perschling getätigt: Endlich wurde am Sportplatz eine WC-Anlage installiert. Der Verein „Ortsgemeinschaft Perschling, Verein für Kultur und Brauchtumspflege“ hat sich stets für gemeinschaftliche Agenden eingesetzt. So sind Veranstaltungen wie Sonnwendfeuer und Familienwandertag neben der Jahreshauptversammlung und dem Dorfschnapsen fixe Bestandteile des dörflichen Lebens. Vor Jahren hat der Verein mit der Errichtung des liebevoll „VAZ“ genannten Geräteschuppens am Sportplatz einen wichtigen Akzent für die Gemeinsamkeit gesetzt, der durch die Errichtung der längst notwendigen WC-Anlage abgeschlossen werden konnte.



**VERSICHERUNGSAGENTUR**  
VERSICHERN | FINANZIEREN | VORSORGEN

**erber & erber**

ADRESSE: BINDERGASSE 1 | 3142 LANGMANNERSDORF | TELEFON: 02784/2777 FAX: DW 4  
MOBIL: 0660/8442777 BZW. 0664/5031331 | EMAIL: F.ERBER@AON.AT | WEB: WWW.VERSICHERUNGEN-ERBER.AT



*Ihr Partner rund ums Thema  
Versichern – Vorsorgen – Finanzieren*

**Liebe Gemeindebürgerinnen!**

Das Jahr neigt sich dem Ende zu und wir möchten uns bei Ihnen recht herzlich für die gute Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen bedanken.

Gerne helfen wir Ihnen auch 2016 die für Sie passende Absicherung und Vorsorge zu treffen.

Alles Gute, Gesundheit, Zufriedenheit und viel Erfolg im neuen Jahr wünscht Ihnen Ihre

**erber & erber**  
VERSICHERUNGSAGENTUR

**Andreas  
Brandstätter**



Obere Ortsstraße 14  
3142 Langmannersdorf  
Mobil. 0664 / 444 87 41  
kunstschmiede.ab@aon.at  
www.kunstschlosserei-salzburg.at

## Kunstschlosserei

### Rund um's Haus

Briefkasten  
Hausnummer  
Fenstergitter  
Laterne  
Zaun

### Schöner Wohnen

Garten & Dekoration

Luster  
Lampe  
Tischleuchte  
Bank  
Tisch  
Sessel  
Rosenbogen  
Spalier  
Rankgitter  
Rostsäule

### Grab

Kreuz  
Urne  
Kupferschrifttafel  
Weihwasserschale  
Vase  
Laterne  
uvm...



# Kindergarten Perschling



Der Kindergarten ist die erste prägende Bildungseinrichtung im Leben eines Kindes. Forschung und Beobachtungen haben gezeigt, dass Erfahrungen, die wir in diesen Lebensjahren machen, sich darauf auswirken, was wir von der Welt und uns selbst erwarten. Jedes Kind hat seine eigene Persönlichkeit, individuelle Stärken und Fähigkeiten. Einem Kind kann man am besten helfen, sich gut zu entwickeln, wenn man weiß, was es schon kann und was es noch nicht kann. Durch die kindliche Neugier ergeben sich auch viele Entwicklungsschritte von selbst. Die „Arbeit“ der Kinder ist das Spiel, dabei erwerben sie ihre vielfältigen Kompetenzen. Besonders die sozialen und emotionalen Kompetenzen wie eigene Fähigkeiten und Gefühle kennenzulernen, mit Konflikten umzugehen, Freundschaften eingehen, Meinungen und Wünsche anderer anzuhören und zu respektieren, lernen sie untereinander. Sprachkompetenz erwerben die Kinder durch Kommunikation, Interesse an Büchern, Sprachspielen und im sprachlichen Austausch miteinander. Bewegungs- und Körpererfahrungen machen die Kinder durch Angebote wie



das täglich Bewegen drinnen und draußen, Laufspiele, Turneinheiten, Tanzen und durch die Aktion „Kinder gesund bewegen“ mit Dorli Frühwirth und Petra Kern. Durch den kreativen Umgang mit den unterschiedlichsten Materialien bekommen die Kinder Sinn für Ästhetik, Kunst und Gestaltung. Das große Interesse der Kinder an Naturphänomenen und das selbständige Erkunden ihrer

Umwelt vermittelt Zugang zu Natur und Technik. Der Kindergarten ist also ein Ort des Lernens und der Begegnung, hier darf jeder so sein wie er ist. Wir in unserer pädagogischen Arbeit sind uns dieser großen Verantwortung bewusst und freuen uns, dass wir die Kinder ein Stück ihres Lebens begleiten dürfen.

**DAS KINDERGARTENTEAM**

# Volksschule Perschling

**G**anz im Sinne unserer Bewegungstrainerin Dorli Frühwirth-Propst, die an unserer Schule für das UGOTCHI-Turnen verantwortlich ist:



Kinder wollen sich bewegen,  
Kindern macht Bewegung Spaß,  
weil sie so die Welt erleben,  
Menschen, Tiere, Blumen, Gras.

Kinder wollen laufen, springen,  
kullern, klettern und sich dreh'n,  
wollen tanzen, lärmern, singen,  
mutig mal ganz oben steh'n.  
Ihren Körper so entdecken,  
und ihm immer mehr vertrau'n,

wollen tasten, riechen, schmecken,  
und entdeckend hören, schau'n,  
fühlen, wach mit allen Sinnen,  
innere Bewegung und Glück.  
Lasst die Kinder dies gewinnen  
Und erleben Stück für Stück.

Von Karin Schaffner

## ERSTEN SCHRITT ZUR UNABHÄNGIGEN MOBILITÄT GESCHAFFT!

Zehn Schülerinnen und Schüler der vierten Schulstufe der VS Perschling sind am 30. Oktober 2015 zur Radfahrprüfung angetreten. Nachdem alle Kinder den theoretischen Teil der Prüfung unter der Leitung von Petra Kern bestanden haben, wartete noch der zweite, praktische Teil auf sie. Unter den wachsamen Augen der Polizistinnen und Polizisten der Polizeidienststelle Herzogenburg musste jedes Kind eine vorgegebene Route unter Einhaltung aller gelernten Verkehrsregeln im Alleingang bewältigen. Dank der intensiven, praktischen Vorbereitung durch Herrn Gerald Hochenthaler war auch dies kein Problem. Alle zehn Schülerinnen und Schüler haben die Prüfung bestanden und dürfen nun nach Erwerb des Radfahrführerscheins ohne Begleitung auf Österreichs Straßen unterwegs sein.



**CHRISTINE SPANGL**  
Direktorin



# Elternverein

## PFLANZTAG IM GARTEN DER VOLKSSCHULE PERSCHLING

Am Samstag, den 7. November 2015 lud der Elternverein zum Pflanztag in den Garten der Volksschule Perschling. Trotz anfangs widriger Wetterverhältnisse fanden sich zahlreiche Helfer bei guter Stimmung ein: Eltern und Schulkinder setzten im Schulgarten über 70 Heckenpflanzen vom NÖ Heckentag, die den Kindern in den nächsten Jahren Nischen zum Verstecken bieten sollen. Auch Direktorin Christine Spangl unterstützte gemeinsam mit ihrem Gatten Hans tatkräftig die Aktion. Nach getaner Arbeit konnten sich alle bei Tee, Gulaschsuppe und Kuchen stärken. Der Elternverein bedankt sich bei der Firma Alexander Kern aus Murstetten, die die benötigte Humuserde zur Verfügung gestellt hat, bei der Gemeinde Perschling für die gute Zusammenarbeit



und Unterstützung und bei allen Eltern der Volksschulkinder Perschling, dass das Projekt „Schulgarten“ so schnell wachsen konnte.

## Wir heizen dem Winter ein!



### Wie?

... das zeigen wir Ihnen auf 250 m<sup>2</sup> Schauplätze!



**WORLD OF FIRE**  
NENTWICH – WWW.OFEN.CC

3142 Perschling, Gewerbepark 1, T: 02784 / 77188

# 15 Jahre Musikschulverband NÖ Mitte

## VON DER BREITE IN DIE TIEFE



Die Entwicklung der Musikschule nimmt einen ungeahnten Aufschwung. Nicht nur haben wir mehr Unterrichtseinheiten in diesem Schuljahr, es verschieben sich auch die unterrichteten Wochenstunden stark in den Gemeinden. Erstmals überholt die Gemeinde Würmla mit den unterrichteten Wochenstunden Perschling und kommt nun auf Platz 2 nach Kapelln. Dabei haben wir 163 Kinder und Jugendliche im Einzel- oder Gruppenunterricht und 201 SchülerInnen im Kurs- oder Klassenunterricht. Insgesamt hat die Musikschule im letzten Jahr 24 Veranstaltungen musikalisch umrahmt, davon waren zehn eigene Veranstaltungen. Zwei Höhepunkte des letzten Schuljahres möchte ich hervorheben: Der erste war der Tag der Musikschulen, der zeitgleich am 8. Mai 2015 in beinahe allen Musik-

schulen in Niederösterreich abgehalten wurde. Die Rahmenhandlung, ein Interview Mozarts, wurde mit Stücken aus allen Stilepochen ergänzt. Dabei waren alle Ensembles mit beinahe allen SchülerInnen an dieser Aufführung beteiligt. Die Aufführung wurde von Mag. Elisabeth Deutsch als Vertreterin des Musikschulmanagements Niederösterreich besucht und fand als besonders gelungenes Projekt im Jahresbericht des Musikschulmanagements lobende Erwähnung (nachzulesen unter [www.musikschulmanagement.at](http://www.musikschulmanagement.at), Jahresbericht, Seite 25). Der zweite Höhepunkt war ein Kooperationsprojekt, das Beatrice Petitet mit den Singklassen der VS Perschling erarbeitet hat: „Mein allerschönster Traum“ unter Mitwirkung unseres Obmannes Reinhard Breitner. Ein Wettbewerb bringt

statt Konkurrenten letztendlich Freunde hervor, eine entzückende Rahmenhandlung für Volksschulkinder, die bei dieser Aufführung sichtlich viel Spaß hatten. Das zahlreiche Publikum wusste dies zu schätzen und applaudierte dementsprechend kräftig. Dies sind exemplarisch zwei Veranstaltungen, die nur stellvertretend für die vielen größeren und kleineren Projekte stehen, die im Laufe des letzten Schuljahres verwirklicht wurden. Denn die Arbeit, die unsere Lehrkräfte täglich an der Musikschule leisten, ist vorbildhaft. So ist die Frühförderung der Kinder im Vorschulalter ein zentrales Anliegen im Unterricht. Hier gibt es trotz rückläufiger Zahlen im Pflichtschulalter einen positiven Aufwärtstrend. Und der Fächerspiegel an unserer Schule ist vorbildlich für die Musikschulregion NÖ



Mitte. Es gibt selten Schulen, in denen so ausgewogen jede Instrumentengruppe wie auch vielfältige Ensembles und Ergänzungsfächer unterrichtet werden, wie bei uns. Das wird von Seiten des Landes auch dementsprechend honoriert. Sehr positiv zu vermerken ist die bestandene Aufnahmeprüfung an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, die Katja Bauer im Fach Klavier geschafft hat. Sie konnte sich gegenüber 130 Mitbewerbern, die um 30 Plätze angetreten sind, durchsetzen. Im Bereich Wettbewerbe kann die Musikschule ebenfalls auf großartige Leistungen verweisen, sei es beim Wettbewerb „Prima la musica“ oder „Spiel in kleinen Gruppen“, beide betreut von unserem Trompetenlehrer Dr. Zsolt Simon. Das ist ein Beispiel für die professionelle Arbeit, die an unserer Schule geleistet wird. Von der Früherziehung bis hin zur Universitätsreife werden unsere SchülerInnen ausgebildet. Das ist an keiner anderen Ausbildungsstätte als an einer Musikschule möglich! Das dies auch weiter so geschehen kann, liegt in der Verantwortung der Politiker, die maßgeblich die Rahmenbedingungen bestimmen, unter denen wir arbeiten können. Hier hat unsere Schule in Rebecca Figl-Gattinger, Obfrau des Elternvereins, eine tatkräftige Unter-



stützerin der Anliegen der Musikschule gefunden. Sie vermittelt auch die Anliegen der Eltern und SchülerInnen und dient so als verbindendes Glied zwischen Gemeinden und Musikschule. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle! Im Rahmen eines Konzertes werden wir am 30. April 2016 um 11 Uhr ein Festkonzert anlässlich unseres 15-jährigen Bestehens begehen. Wir freuen uns schon sehr auf Ihren geschätzten

Besuch! Abschließend möchte ich mich aber auch bei unserem treuen Publikum und der Leserschaft für die Aufmerksamkeit bedanken!

Ich wünsche uns allen eine besinnliche Adventzeit und ein friedliches Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins Neue Jahr!

**MAG. PETRA KOVACIC**

# Landjugend Weißenkirchen

**„WAS WIR ALLEINE NICHT SCHAFFEN, DAS SCHAFFEN WIR DANN ZUSAMMEN.“**

Entsprechend dieser Liedzeile kann man auch unser Landjugendjahr ziemlich gut beschreiben. Es war ein tolles Jahr voller Höhen, aber auch Tiefen. Als Gemeinschaft ist es nicht immer einfach, an einem Strang zu ziehen – doch: „Was wir alleine nicht schaffen, das schaffen wir dann zusammen!“. Der Zusammenhalt, der uns durch dieses Jahr getragen hat, zeigte wieder einmal, dass die Landjugend Weißenkirchen sich durch nichts erschüttern lässt und es bei uns nicht nur um „Partys“ geht. Diese Erinnerungen wollen wir gerne teilen und dabei selbst nochmals an die schönen Ereignisse des vergangenen Landjugendjahres zurückdenken:

Nach unserer traditionellen Generalversammlung im Gasthaus Kahri startete der neue Vorstand in ein spannendes Landjugendjahr. In der Weihnachtszeit genossen auch wir die vorweihnachtliche Stimmung und besuchten den Christkindlmarkt am Wiener Rathausplatz und veranstalteten wie jedes Jahr eine Landjugendweihnachtsfeier mit anschließendem Ausklang beim Adventmarkt im Gemeindehof. Natürlich halfen wir im Jänner 2015 wieder bei der Gestaltung des Landjugendbezirksballs im Gasthaus Huber. Wie jedes Jahr begrüßten wir die Gäste in Form von Damen- und Herrenspenden beim Eingang, heizten mit Partymusik des P3 DJ-Teams in der Disco ein und belegten bei der Mitternachtseinlage den ersten Platz im Topmodelcontest mit unserer entzückenden „Chantal“ alias „Himsel“, welche ihre Qualitäten beispielsweise beim Posen, am Catwalk aber auch beim „Schneeschiagen“ unter Beweis stellte. DAS Highlight der Landjugend Weißenkirchen war unser 5-jähriges Jubiläum der Schotterrazzia im Mai, welche sich dieses Jahr wieder über zahlreiche Gäste aus den umliegenden Sprengeln und Regionen freuen konnte. Gemeinsam mit dem P3 DJ-Team feierten wir eine legendäre Party-



nacht und boten zusätzlich noch einige Specials für unser Partyvolk. Nach dem Motto: „Bildung beginnt mit Neugierde!“ besuchten wir auch in diesem Jahr einige der zahlreichen Bildungsseminare der Landjugend Niederösterreich, darunter Funktionärsschulung, Farb- und Typberatung, Veranstaltungsrecht und Lebensmittelhygieneschulung.

Bei zahlreichen Wettbewerben konnten unsere Mitglieder sich von ihrer sportlichen, aber auch ganz individuellen Seite zeigen. Weißenkirchen stellte Teams in verschiedensten Bewerben wie Volleyball, Fußball, Go4It, Riesenwuzzler, diversen Contests bei Feuerwehrheuri und Schnapserturnier. So manche Bemühungen wurden mit einem Spitz-

zenplatz belohnt, wie beispielsweise beim Schnapserturnier, wo Michaela Eder den 1. Platz holte. Da wir vor allem auch etwas für die Gemeinnützigkeit tun wollen, ließen wir uns es nicht nehmen, einen Wandertag zu organisieren sowie beim Müllsammeln aber auch beim Blutspenden für gute Zwecke mitzuhelfen. Ein weiterer Höhepunkt stellte der Projektmarathon mit dem Thema „Schulgartengestaltung – Willkommen im Dschungel“ dar. Innerhalb von 42,195 Stunden schafften es die Mitglieder, ein ganzes Septemberwochenende die Aufgabenstellung, welche die Pflanzung eines Baumes, Erstellung von Sitzmöglichkeiten, diverse Holzarbeiten und einem Balancierweg beinhalteten, zu bewältigen. Nur durch die großartige Zusammenarbeit der Mitglieder schafften wir es, den Gemeindebewohnern unser Projekt anhand eines Kinderspieleffests näherzubringen und zu präsentieren, wobei unser Hauptaugenmerk auf die strahlenden Kinder gerichtet war. Im Sommer gehört für uns als Fixpunkt der Hauermarkt der Langmannersdorfer Kellergasse dazu, wo wir unseren Keller für das durstige Partyvolk öffnen. In diesem Jahr war uns das Feiern am Samstag noch nicht genug, wir veranstalteten am Sonntagnachmittag in Zusammenarbeit mit der Firma „Schweitzer-Gwand und Schuh“ eine Trachtenmodenschau, wobei sich bei dem ein oder anderen gewisse Modelqualitäten zeigten. Dass uns Kultur und Brauchtum wichtig sind, zeigten wir wieder bei diversen Mitgestaltungen in der Kirche. So dekorierten wir



wieder die Pfarrkirche Weißenkirchen zu Erntedank, brachten uns mit Fürbitten in die Messe ein und luden zu einem anschließenden Umtrunk und Brot am Kirchenplatz ein. Ebenso versorgten wir die Gemeindebewohner nach der Christmette mit Glühwein und verteilten zu Muttertag selbstgebackene Minimuffins. Unsere Mitglieder, die das ganze Jahr bei unseren zahlreichen Projekten und Veranstaltungen mit anpacken, wollten wir heuer mit einem Ausflug zum Go-Kart, wo sich die Mitglieder einen Adrenalinkick holen konnten, sowie mit einem Grillabend im Sommer belohnen, wo man den Abend in entspannter Atmosphäre ausklingen lassen und sich durch diverse Spiele besser kennenlernen konnte. Am Ende dieses schönen und erfolgreichen Landjugendjahres wurden zahlreiche

Dankesworte bei der Generalversammlung am 23. Oktober im Gasthaus Kahri gesprochen. Die Leitung trat zurück und die Mitglieder wählten ihren neuen Vorstand. Der neue, vergrößerte Vorstand sucht sich nun seinen Weg, möchte neuen Schwung in die Landjugend bringen und will den neuen aber auch „alt-bewährten“ Mitgliedern ein aufregendes, erlebnisreiches, aber auch entspanntes Jahr 2015/16 voller neuer Highlights bieten, an welchen der Vorstand zur Zeit tüfelt.

#### **EHEMALIGE LEITUNG 2014/2015:**

Manuel Marik  
Jasmin Dürauer

#### **NEUE LEITUNG 2015/2016:**

Manuel Puxbaum  
Jasmin Dürauer



# Terminkalender 2016

Alle Termine im Überblick – Kalender zum Herausnehmen

Samstag, 02. Jänner 2016	Sternsinger: Vormittag, Langmannersdorf Oberort
Samstag, 02. Jänner 2016	Sternsinger: Nachmittag, Perschling
Montag, 04. Jänner 2016	Sternsinger: Nachmittag/Abend, Langmannersdorf Unterort, Wieselbruck, Grunddorf, Reiserhof, Haselbach
Dienstag, 05. Jänner 2016	Ball der FF Perschling, <b>20:30 Uhr</b> , GH Wurlitzer
Dienstag, 05. Jänner 2016	Sternsinger: Nachmittag/Abend: Weißenkirchen, Unterkilling
Mittwoch, 06. Jänner 2016	17. Dreikönigsritt, <b>17.00 Uhr</b> , Pfarrkirche Weißenkirchen
Samstag, 09. Jänner 2016	Ball der FF Langmannersdorf, <b>20:30 Uhr</b> , Gastwirtschaft Kern
Sonntag, 10. Jänner 2016	Kindermaskenball SV Murstetten, <b>14:30 Uhr</b> , GH Kahri, Murstetten
Samstag, 16. Jänner 2016	ÖVP – Christbaumabholaktion, <b>ab 09:00 Uhr</b>
Samstag, 16. Jänner 2016	Ball der FF Murstetten, <b>20:00 Uhr</b> , GH Kahri, Murstetten
Freitag, 22. Jänner 2016	Mitgliederversammlung der FF Langmannersdorf, <b>19:00 Uhr</b> , Gastwirtschaft Kern
Sonntag, 24. Jänner 2016	Kindermaskenball ÖVP, <b>14:30 Uhr</b> , Gastwirtschaft Kern
Freitag, 29. Jänner 2016	Mitgliederversammlung der FF Perschling, <b>19:30 Uhr</b>
Samstag, 30. Jänner 2016	Mitgliederversammlung der FF Murstetten, <b>19:30 Uhr</b> , GH Kahri
Samstag, 06. Februar 2016	UTC Fasching, <b>10:10 Uhr bis 13:13 Uhr</b> , Sparkasse Perschling
Samstag, 06. Februar 2016	Gschnas Sportverein Murstetten, <b>20:30 Uhr</b> , GH Kahri, Murstetten
Dienstag, 09. Februar 2016	Faschingsausklang in der Langmannersdorfer Kellergasse, Kellergasse Langmannersdorf
Sonntag, 14. Februar 2016	Fastenwanderung auf den Hegerberg mit Willi Beitzl, <b>09:30 Uhr</b> , GH Kahri, Murstetten
Samstag, 20. Februar 2016	36. Schitag des SV Murstetten (kein Rennen)
Sonntag, 28. Februar 2016	Jahreshauptvers. des ÖKB Murstetten-Thalheim, <b>10:00 Uhr</b> , GH Kahri, Murstetten
Freitag, 04. März 2016	Jahreshauptvers. der Ortsgemeinschaft Perschling, <b>19:00 Uhr</b> , GH Wurlitzer, Perschling
Freitag, 11. März 2016	Jahreshauptvers. der Bürgerinitiative Perschlingtal, <b>19:00 Uhr</b> , GH Wurlitzer, Perschling
Samstag, 12. März 2016	Jahreshauptvers. Seniorenbund, <b>14:30 Uhr</b> , GH Wurlitzer, Perschling
Sonntag, 13. März 2016	Jahreshauptvers. ÖKB Weißenkirchen/P, <b>10:45 Uhr</b> , GW Kern
Sonntag, 03. April 2016	Wanderung auf den Buchberg mit Willi Beitzl, <b>13:00 Uhr</b> , GH Kahri, Murstetten
Dienstag, 12. April 2016	Seniorenwallfahrt
Sonntag, 17. April 2016	Kirchweihfest Weißenkirchen, <b>9:30 Uhr</b> , Pfarrkirche Weißenkirchen
Freitag, 22. April 2016	FF Fest Murstetten, <b>ab 16:00 Uhr</b> , Feuerwehrhaus-Murstetten
Samstag, 23. April 2016	FF Fest Murstetten, <b>ab 11:00 Uhr</b> , Feuerwehrhaus-Murstetten
Sonntag, 24. April 2016	FF Fest Murstetten, <b>ab 10:00 Uhr</b> , Feuerwehrhaus-Murstetten
Sonntag, 24. April 2016	Florianimesse FF Langmannersdorf und Perschling, <b>9:30 Uhr</b> , Pfarrkirche Weißenkirchen
Samstag, 30. April 2016	15-Jahr-Jubiläum des Musikschulverbandes Nö Mitte, <b>11:00 Uhr</b> , Gemeinde Perschling
Sonntag, 01. Mai 2016	Erstkommunion, <b>9:00 Uhr</b> , Pfarrkirche Weißenkirchen
Mittwoch, 04. Mai 2016	Schotterrazzia der Landjugend, <b>21:00 Uhr</b> , Sportplatz Perschling
Sonntag, 08. Mai 2016	Tag des Erstkommunionkindes, <b>9:15 Uhr</b> , Marienbrunnen, Murstetten
Samstag, 21. Mai 2016	Muttertagsfeier der Gemeinde, <b>14:30 Uhr</b> , GH Kahri, Murstetten
Samstag, 21. Mai 2016	Patrozinium Langmannersdorf, <b>17:00 Uhr</b> , Kapelle, Langmannersdorf
Samstag, 04. Juni 2016	Seniorenurlaub vom 4.-11. Juni, St. Wolfgang und Kirchberg am Wechsel
Sonntag, 12. Juni 2016	Gemeindesporttag, Sportplatz Perschling
Freitag, 17. Juni 2016	Sonnwendfeuer der OG Perschling, <b>18:30 Uhr</b> , Sportplatz, Perschling
Sonntag, 19. Juni 2016	Gesunde Gemeinde Halbjahreswanderung ins Mendlingtal, Anmeldung erforderlich
Mittwoch, 22. Juni 2016	Fußwallfahrt der Pfarre Murstetten nach Mariazell, 22. bis 25. Juni

Sonntag, 26. Juni 2016	Johannesfest, <b>9:30 Uhr</b> , Pfarrkirche Weißenkirchen
Donnerstag, 30. Juni 2016	Zeugnisverteilung der Musikschule, <b>17:00 Uhr</b> , Gemeindesaal, Perschling
Samstag, 30. Juli 2016	Tennisheuriger UTC-Sparkasse Perschling, Tennisplatz, Perschling
Sonntag, 31. Juli 2016	Tennisheuriger UTC-Sparkasse Perschling, Tennisplatz, Perschling
Freitag, 05. August 2016	FF Fest Perschling, <b>ab 17:00 Uhr</b> , Sportplatz, Perschling
Samstag, 06. August 2016	FF Fest Perschling, <b>ab 10:00 Uhr</b> , Sportplatz, Perschling
Sonntag, 07. August 2016	FF Fest Perschling, <b>ab 10:00 Uhr</b> , Sportplatz, Perschling
Sonntag, 07. August 2016	Kirchweihfest Murstetten
Samstag, 13. August 2016	Patrozinium in Haselbach, <b>9:30 Uhr</b> , Filialkirche, Haselbach
Samstag, 20. August 2016	Hauermarkt, <b>15:00 Uhr</b> , Vernissage 17:00 Uhr, Kellergasse, Langmannersdorf
Sonntag, 21. August 2016	Hauermarkt, <b>10:00 Uhr</b> , Kellergasse, Langmannersdorf
Montag, 22. August 2016	5 Tages Reise des Seniorenbundes in den Bregenzerwald
Samstag, 27. August 2016	Eröffnung FF-Haus und Musikheim Murstetten, FF Murstetten
Samstag, 03. September 2016	Oktoberfest und Oldtimertreffen, <b>13:00 Uhr</b> , GH Kahri
Sonntag, 04. September 2016	Landjugend Wanderung zum höchsten Punkt der Gemeinde, <b>14:00 Uhr</b> , GH Kahri
Freitag, 16. September 2016	FF Fest Langmannersdorf, <b>ab 17:00 Uhr</b> , Halle der Fam. Figl-Fischelmaier, Lgm
Samstag, 17. September 2016	FF Fest Langmannersdorf, <b>ab 11:00 Uhr</b> , Halle der Fam. Figl-Fischelmaier, Lgm
Samstag 17. September 2016	Tag der offenen Tür der Musikschule, <b>09:30 Uhr bis 12:30 Uhr</b> , Gemeindeamt Perschling
Sonntag, 18. September 2016	FF Fest Langmannersdorf, <b>ab 10:30 Uhr</b> , Halle der Fam. Figl-Fischelmaier, Lgm
Sonntag, 02. Oktober 2016	GG Herbstwanderung am Welterbesteig in der Wachau, <b>10:00 Uhr</b> , GH Kahri, Murstetten
Freitag, 07. Oktober 2016	Jungbürgerfeier der Gemeinde Perschling
Dienstag, 11. Oktober 2016	Blutspendeaktion der Blutbank St. Pölten, <b>16:30 Uhr bis 19:30 Uhr</b> , Gemeinde Perschling
Freitag, 21. Oktober 2016	Generalversammlung der Landjugend
Samstag, 22. Oktober 2016	Seniorenachmittag mit Mundartdichterin „LOISI“ & Mühlbergzupfern, <b>14:30 Uhr</b> , GH Kern
Mittwoch, 26. Oktober 2016	35. Familienwandertag der Ortsgemeinschaft Perschling, <b>13:00 Uhr</b> , Sportplatz Perschling
Mittwoch, 26. Oktober 2016	Fußwallfahrt der Pfarre Murstetten nach Maria Jeutendorf, <b>Messe 10:45 Uhr, Abmarsch 7:30 Uhr</b> , Marienbrunnen, Murstetten
Dienstag, 01. November 2016	Totengedenken, <b>13:30 Uhr</b> , anschließend Friedhofsgang, Pfarrkirche Murstetten
Dienstag, 01. November 2016	Totengedenken, <b>15:00 Uhr</b> , anschließend Friedhofsgang, Pfarrkirche Weißenkirchen
Freitag, 04. November 2016	Terminkalendererstellung, <b>19:30 Uhr</b> , GH. Kahri Murstetten
Sonntag, 06. November 2016	Abschlusswanderung der Gesunden Gemeinde mit Willi Beitzl, GH Kahri, Murstetten
Freitag, 18. November 2016	Schnapsen des ÖKB Murstetten-Thalheim, <b>19:00 Uhr</b> , GH Kahri, Murstetten
Freitag, 25. November 2016	Jahreshauptversammlung der Dorfgemeinschaft Langmannersdorf, <b>18:30 Uhr</b> , Seelenmesse, GH Kern
Sonntag, 27. November 2016	Adventkonzert Musikverein Murstetten, <b>16:00 Uhr</b> , Pfarrkirche Murstetten
Sonntag, 04. Dezember 2016	Nikolausfeier des SV Murstetten, <b>16:00 Uhr</b> , Raiffeisenkassaplatz, Murstetten
Mittwoch, 07. Dezember 2016	Krapfussrummel der FPÖ Perschling <b>20:00 Uhr</b> , Gasthaus Wurlitzer
Samstag, 17. Dezember 2016	Weihnachtsfeier und Jahreshauptversammlung des SV Murstetten, <b>18:00 Uhr</b> , GH Kahri, Murstetten
Samstag, 17. Dezember 2016	Seniorenweihnachtsfeier der ÖVP, <b>14:30 Uhr</b> , Gastwirtschaft Kern, Langmannersdorf
Samstag, 24. Dezember 2016	Warten auf das Christkind, Friedenslicht, <b>ab 9:00 Uhr</b> , Feuerwehrhaus Perschling
Samstag, 24. Dezember 2016	Glühweinstand der Landjugend (Christmette), Pfarrkirche, Weißenkirchen
Samstag, 31. Dezember 2016	Punschstand der ÖVP, <b>9:00 bis 12:00 Uhr</b> , Tankstelle/Nahversorger Land lebt auf, Perschl.

# Kurse Rotes Kreuz 2016

## ERSTE-HILFE-GRUNDKURS (16 STUNDEN)

Kosten pro TeilnehmerIn € 65,00

<b>Montag: 11. Jänner</b>	19:00 Uhr	Wölbling
<b>Montag: 11. April</b>	19:00 Uhr	Bezirksstelle Herzogenburg
<b>Montag: 12. September</b>	19:00 Uhr	Bezirksstelle Herzogenburg

Die weiteren Kurstermine werden am ersten Kursabend vereinbart.

## ERSTE-HILFE-AUFRISCHUNGSKURS (8 STUNDEN)

Kosten pro TeilnehmerIn € 55,00

<b>Samstag: 16. April</b>	8:00 – 17:00 Uhr	Bezirksstelle Herzogenburg
<b>Samstag: 15. Oktober</b>	8:00 – 17:00 Uhr	Bezirksstelle Herzogenburg

## ERSTE-HILFE-KURS IM KINDES- UND SÄUGLINGESALTER (8 STUNDEN)

Kosten pro TeilnehmerIn € 55,00

<b>Montag: 10. Oktober</b>	19:00 Uhr	Bezirksstelle Herzogenburg
----------------------------	-----------	----------------------------

Die weiteren Kurstermine werden am ersten Kursabend vereinbart.

## ERSTE-HILFE-KURS FÜR DEN FÜHRERSCHEIN

Kosten pro TeilnehmerIn € 65,00

<b>Samstag: 9. Jänner</b>	13:00-19:00 Uhr	Bezirksstelle Herzogenburg
<b>Samstag: 27. Februar</b>	13:00 -19:00 Uhr	Bezirksstelle Herzogenburg
<b>Samstag: 25 Juni e-learning</b>	08:00 -12:00 Uhr	Bezirksstelle Herzogenburg
<b>Samstag: 25.Juni</b>	13:00 -19:00 Uhr	Bezirksstelle Herzogenburg
<b>Samstag: 6. August</b>	13:00 -19:00 Uhr	Bezirksstelle Herzogenburg
<b>Samstag: 24. September</b>	13:00 -19:00 Uhr	Bezirksstelle Herzogenburg
<b>Samstag: 26. November e-learning</b>	08:00 -12:00 Uhr	Bezirksstelle Herzogenburg
<b>Samstag: 26. November</b>	13:00 -19:00 Uhr	Bezirksstelle Herzogenburg

Anmeldung unter 02782/81145, werktags von 06:00 Uhr bis 18:00 Uhr  
oder unter [herzogenburg@n.rotekreuz.at](mailto:herzogenburg@n.rotekreuz.at) oder [www.erstehilfe.at](http://www.erstehilfe.at)

Änderungen vorbehalten.



Aus Liebe zum Menschen.



# 10 Jahre Jungschar Weißenkirchen

## DAS MUSS GEFEIERT WERDEN!



Foto Oben: 10. Jungscharlager im Juli 2015, Foto unten: 1. Jungscharlager im Juli 2006

Und wir haben gefeiert – und zwar am Freitag, den 11. September im VAZ in Perschling. Es war ein großes Fest mit Spielen, gemeinsamen Abendessen, Geburtstagstorte, Sekt, Fotopräsentation und einem Abendlob. Wir freuen uns, dass wir Pfarrer Johannes Schörgmayer, Bürgermeister Reinhard Breiter und Vizebürgermeister Franz Erber, viele Freunde und Förderer der Jungschar sowie zahlreiche Pfarrangehörige zu unseren Gästen zählen durften. In diesen 10 Jahren haben wir schon einiges erlebt und hatten während der 194 Jungscharstunden und 10 Jungscharlager viel Spaß. Seit unserer ersten Jungscharstunde am 26.11.2005 sind rund 70 Jungscharkinder zu uns gekommen, welche von insgesamt 14 Jungscharleiter/innen betreut wurden. Danke an alle ehemaligen und aktuellen Jungscharleiter/innen für die zahlreichen Vorbereitungsstunden, die sprudelnde Kreativität, die wenigen Stunden Schlaf am Lager, die viele Freude und den Einsatz! Ein ganz herzlicher Dank gilt auch der Gemeinde, die uns immer wieder



Räumlichkeiten für Jungscharstunden, Sternsingerjause usw. zur Verfügung stellt. Vielen Dank!

## JUNGSCHARJAHR 2015/16

Diesen Herbst haben wir mit 35 Kindern in unser 11. Jungscharjahr gestartet. Leiter/innen sind heuer: Kathrin Schauer, Michaela Eder, Jasmin

Poschmaier, Raphaela Heigl, Markus Eder, Barbara Schauer, Stefanie Erber und Iris Stöger. Wir haben auch wieder zwei Helferlein, die uns tatkräftig unterstützen: Sophie Kern und Matthias Erber. Alle Kinder im Alter von 8-14 Jahren sind herzlich willkommen! Infos über die nächsten Jungscharstunden erhalten Sie bei den Leiter/innen.

**KATHRIN SCHAUER**

# FF Perschling



**S**ehr geehrte MitbürgerInnen, ich möchte auch heuer wieder die Gelegenheit der Weihnachtsausgabe der Gemeindenachrichten nutzen, um Ihnen in kurzen Worten über einige Ereignisse aus dem Jahr 2015 zu berichten.

## EINSÄTZE

Am 08.04.2015 ereignete sich wohl der aufsehenerregendste Einsatz des heurigen Jahres. Ein LKW, beladen mit etwa 21 Tonnen Zucker, kam von der Fahrbahn ab und stürzte zwischen Reiserhof und Grunddorf in den Straßengraben. Um den LKW zu bergen, musste unter anderem ein Kranfahrzeug der Feuerwehr St. Pölten Stadt angefordert werden. Auch die Bundesstraße wurde in diesem Bereich für mehrere Stunden gesperrt und eine Umleitung eingerichtet. Am 04.08.2015 wurde unsere Wehr zur Unterstützung nach Diendorf gerufen. Hier kam es zu einem Brand eines Glashauses, wobei dieser durch die raschen Löschmaßnahmen aller eingesetzten Kräfte schnell unter Kontrolle gebracht und ein Übergreifen auf Nachbarobjekte verhindert werden konnte.

## AUSBILDUNG UND ÜBUNGEN

Um bei Einsätzen erfolgreich zu sein und gleichzeitig unverletzt nach Hause zu kommen, ist ständige Ausbildung und die Durchführung von Übungen unumgänglich. So wurden auch heuer wieder in gewohnter Weise Ausbildungsübungen an jedem Montag, Monats- und Unterabschnittsübungen durchgeführt. Auch die Winterschulung mit dem Thema „Überdruckbelüftung“ sowie die Unterabschnittsübung wurden durch die Feuerwehr Perschling für den Unterabschnitt 6 (Perschlingtal) veranstaltet.



## ZUBAU

Unsere Wehr besteht derzeit aus 56 Mitgliedern, wobei ein Großteil dieser Mitglieder nicht ausreichend Platz für ihre persönliche Schutzausrüstung in den Spinds im Feuerwehrhaus findet. Auf Grund dieses Umstandes wird aus dem derzeitigen Mannschafts- und Umkleideraum ein reiner Umkleideraum und im neu zugebauten Teil entsteht ein Aufenthalts- und Schulungsraum. An dieser Stelle möchte ich mich recht herzlich bei meinem Stellvertreter Philipp Poschmaier bedanken, der die Organisation dieses Projektes übernommen hat und maßgeblich an dessen Umsetzung beteiligt ist!

## FEUERWEHRFEST

Die Freiwillige Feuerwehr Perschling wurde im Jahr 1895 gegründet und so feierten wir schließlich heuer unser 120-jähriges Bestehen. Dieses Jubiläum nahmen wir uns zum Anlass, um Ihnen im Rahmen eines Aktionstages bei unserem Feuerwehrfest die technische Entwicklung der Feuerwehr Perschling in den vergangenen 120 Jahren näher zu bringen. Hierzu wurde ein Festzug beginnend mit von Muskelkraft betriebenen Geräten, über hand- und pferdegezogenen Feuerlöschspritzen, bis hin zu Fahrzeugen mit Ausrüstung, die dem aktuellen Stand der Technik ent-



sprechen, zusammengestellt und vorgeführt. Abschließend wurde zur Veranschaulichung ein Löscheinsatz mit Handdruckspritzen unter Einbindung unserer anwesenden Gäste sowie ein Löscheinsatz mit unserem Rüstlöschfahrzeug durchgeführt. Den letzten Schliff verlieh unserem Fest eine Feldmesse am Sonntag, die durch unseren Herrn Pfarrer und Feuerwehrkurat Johannes Schörgmayer abgehalten wurde. Als Ehrengäste durften wir stellvertretend für den Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll, den 2. Präsident des niederösterreichischen Landtages, Mag. Johann Heuras, Bezirkshauptmann Mag. Josef Kronister, Bürgermeister Reinhard Breitner, Landesfeuerwehrkommandant Dietmar Fahrafellner, Bezirksfeuerwehrkommandant- Stellvertreter BR Ignaz Mascha, Abschnittsfeuerwehrkommandant BR Helmut Czech und EOBR Johann Bauer begrüßen.

## FF-BALL

Zu Beginn des Jahres fand zum letzten Mal unser Ball in der Volksschule in Perschling statt. Ab 2016 werden wir diese Veranstaltung jährlich am 05. Jänner im Gasthaus Wurlitzer abhalten. Danke auch an dieser Stelle für die gute Kooperation seitens der Fa. Wurlitzer und deren Belegschaft! Abschließend darf ich Sie recht herzlich einladen, auch im Jahr 2016 wieder an unseren Veranstaltungen teilzunehmen. Unser Feuerwehrfest wird, wie auch bereits heuer, am ersten Augustwochenende, dem 05.-07.08.2016 stattfinden. Wir werden auch 2016 versuchen, unsere Veranstaltungen für Sie angenehm und gemütlich zu gestalten und freuen uns schon jetzt auf Ihr zahlreiches Erscheinen.

Ich wünsche Ihnen, Ihren Familien und allen Mitgliedern der Feuerwehr für das Weihnachtsfest Besinnlichkeit und Ruhe sowie für das Jahr 2016 Gesundheit und Erfolg!

**OBI E.H. CHRISTOPH EIGNER**  
Feuerwehrkommandant



# FF Langmannersdorf



Ehrungen verdienster Feuerwehrmitglieder: ABI Rudolf Singer, BGM Reinhard Breitner, EHBM Johann Kerschner erhielt das Verdienstzeichen 2. Klasse in Silber des Nffi Landesfeuerwehrverbandes, OBI Peter Luger erhielt das Verdienstzeichen 3. Klasse in Bronze des Nffi Landesfeuerwehrverbandes, EHVM Gerald Eder erhielt das Verdienstzeichen 3. Klasse in Bronze des Nffi Landesfeuerwehrverbandes, EBI Johann Heigl erhielt das Verdienstzeichen 2. Klasse in Silber des Nffi Landesfeuerwehrverbandes, HBI Franz Buchinger, BR Helmut Czech

**D**as Jahr 2015 ist nun schon bald zu Ende und ich darf Ihnen einen kurzen Überblick über die Tätigkeiten unserer Wehr geben. Anfang 2015 hatten wir unseren Feuerwehrball, der wie immer ein großer Erfolg war. Danke an die Bevölkerung, die uns wieder mit Sachspenden und Mehlspeisen unterstützt hat. Erfreulicherweise ist es uns 2015 gelungen, ein neues Mitglied für unsere Wehr zu gewinnen. Haider Bernhard, gelernter Lüftungsspengler.

Wir hatten aber auch einen Abgang – Liedl Dominik der sich mit seiner Familie in Einöd ein neues Heim geschaffen hat, wurde zur Feuerwehr Einöd überstellt. Wir wünschen ihm alles Gute in seiner neuen Wehr und möchten uns auf diesem Wege noch einmal für seine geleisteten Tätigkeiten in unserer Wehr bedanken. Somit verfügt unsere Wehr aktuell über 53 Gesamtmitglieder, 42 Aktive und 11 Reservisten.

Es ist uns gemeinsam mit der Gemeinde nach einigen Besprechungen gelungen, unserer Platznot ein Ende zu bereiten. So konnten wir den Stadel



neben dem Feuerwehrhaus von der Fam. Kern erwerben. Nun erwartet uns eine Menge Arbeit mit der Planung und Umgestaltung dieses Objektes. Ein herzliches Dankeschön an den Bürgermeister, Herrn Reinhard Breitner und allen Damen und Herren des Gemeinderates für die gute Zusammenarbeit. Im September konnten wir wieder unser traditionelles FF-Fest, verbunden mit der Feier des 110 Jährigen

Bestandsjubiläums, abhalten. Auch dieses war ein sehr guter Erfolg. Einige Mitglieder wurden bei diesem Anlass ausgezeichnet und angelobt. Angelobt wurden die PFM Markus und Andreas Eder. Ausgezeichnet für besondere Verdienste in der Wehr wurde EHVM Gerald Eder und KDT OBI Peter Luger mit der 3. Klasse in Bronze und EBI Johann Heigl und EHBM Johann Kerschner mit der 2. Klasse in Silber vom

Niederösterreichischen Landesfeuerwehrverband – herzliche Gratulation. Ebenfalls wurden verdiente Privatpersonen ausgezeichnet. Die Florianiplakette bekamen Frau Leopoldine Lackner und Herr Anton Buchinger für die vielen geleisteten Stunden, ohne einen Cent zu verlangen. Danke aber auch an die Sponsoren und Gönner unserer Wehr. Gleichzeitig aber auch ein großes Dankeschön an alle Mitglieder, samt Partnern und freiwilligen Helfern, denn nur mit ihnen gemeinsam ist es möglich, so ein Fest zu bewältigen.

### Ereignisse rund um unsere Mitglieder und unterstützende Mitglieder:

Sandra und LM Andreas Talla hatten in Maria Jeutendorf die kirchliche Trauung und Elisabeth und HFM Stefan Heigl in Heiligenkreuz. Herzliche Gratulation an beide Paare und Gottes Segen.

### Zum runden Geburtstag gratulierten wir:

- + PFM Eder Andreas zum 20. Geburtstag
- + PFM Haider Bernhard zum 30. Geburtstag
- + LM Hagelbauer Christian zum 40. Geburtstag

- + ELM Grill Johann zum 80. Geburtstag
- + Florianiplakettenträger Figl-Fischelmaier Herbert zum 60. Geburtstag
- + Fahrzeugpatin Buchinger Maria zum 70. Geburtstag
- + Fahrzeugpatin Sallmutter Ernestine zum 80. Geburtstag

Im Sommer mussten wir von unserem Ehrenkommandanten EOBI Alois Kerschner Abschied nehmen. Alois war eine große Stütze für unsere Wehr und hatte in seiner Amtszeit Großes bewirkt. Alois, wir werden dir und allen anderen verstorbenen Kameraden stets ein ehrendes Andenken bewahren. In Oberndorf in der Ebene konnten wir zwei Mitglieder für langjährige Tätigkeit auf dem Gebiet von Feuerwehr und Rettungswesen ehren. Für 25 Jahre Tätigkeit LM Christian Hagelbauer, für 40 Jahre Tätigkeit EBI Alois Kerschner. Am Bezirksfeuerwehrtag in Pyhra bekam OBI Peter Luger das Ausbilder-Verdienstabzeichen in Silber. Drei Mitglieder besuchten 7 Kurse im Bezirk und in der Landesfeuerwehrschule in Tulln. Sie sind somit nach neuestem Stand der Aus- und Weiterbildung geschult, um sicher für einen optimalen Einsatz gerüstet zu sein.

*In ewiger Erinnerung – Deine Kameraden*



Wir hielten 19 Übungen ab. Wir hatten bisher 15 Einsätze zu bearbeiten, darunter drei Brand-Einsätze, der Rest fiel auf technische Einsätze, von LKW und Fahrzeugbergungen über „Insektennest Entfernung“ bis hin zum Kanalgebühren, in Summe 120 geleistete Stunden. Gesamtstunden 2015 für geleistete Tätigkeiten im Sinne der Öffentlichkeit betragen 5000 unentgeltliche Stunden.

*Ich wünsche Ihnen ein besinnliches und erholsames Weihnachtsfest und viel Glück im neuen Jahr 2016.*

**OBI PETER LUGER**  
Feuerwehrkommandant



# FF Murstetten

## DAS JAHR 2015 IN BILDERN

Einige herausragende Feuerwehrbilder zum Anschauen. Bis Ende Dezember 2015 werden wir 5500 freiwillige Stunden für die FF Murstetten geleistet haben. Eine Zahl zum zwei- bis dreimal Durchlesen. Einsätze, Haus bauen, Weiterbildungen, Wettkämpfe und erfolgreiche Veranstaltungen – geht’s den Murstettener Feuerwehrmännern gut, geht’s der Feuerwehr Murstetten gut! Zum einen die Feuerwehrhochzeit von Stefan und Barbara Poxhofer, zum anderen Andi Siedl, der beim LFB in Mank Silber erreichte und zu Hause ebenso erfolgreich ist – Zwillinge werden im Frühjahr 2016 erwartet. Die Feuerwehr Murstetten gratuliert der Familie Sonja und Andi Siedl recht herzlich!



LFB in Mank



Feuerwehr Murstetten 2015



Andi Siedl erreichte Silber beim LFB in Mank



Hochzeit von Stefan und Barbara Poxhofer



50 Jahre Franz Breitner bei der Feuerwehr Murstetten



38 Bewerbungsgruppen in Murstetten



Feuerwehrjugend in Murstetten



1. Platz beim Nassbewerb in Würmla



Unterschnittssitzung im neuen Schulungsraum



Auf ein gutes, neues Jahr 2015 bei der Mitgliederversammlung



Die Feuerwehr Murstetten gratuliert Franz Breitner zum 70. Geburtstag

Noch ein guter Spruch aus dem Bauernleben: „Am Besten ist es, wenn man viel in der Scheune hat – und nicht auf dem Acker!“ Die Feuerwehr Murstetten hat schon verdammt viel in der Scheune!

**ANTON PUXBAUM**  
Öffentlichkeitsarbeit

# Blasmusik Murstetten



Jetzt ist es bereits ein Jahr her, dass wir in unserem neuen Musikheim proben. Kleinigkeiten müssen zwar noch fertig gestellt werden, aber der Probebetrieb läuft bereits optimal. Und damit möchte ich gleich eine wichtige Veranstaltung vorankündigen: Am 27. August 2016 wird das Musikheim gemeinsam mit dem neuen Feuerwehrhaus-Umbau offiziell eröffnet. Eine große Feier ist dafür geplant, zu der ich schon jetzt herzlich einladen möchte!

Bereits im Frühjahr dieses Jahres konnten wir mit einer Inbetriebnahme-Feier der Öffentlichkeit unser neues Probelokal zeigen. Trotz noch offener Arbeiten wurde schon das ganze Jahr über im neuen Musikheim geprobt. Der alte Proberaum ist beim Betreten des neuen Raumes beinahe nicht mehr zu erkennen. Die Fläche und vor allem das Volumen des Raumes wurden stark vergrößert. Durch eine eigens durchgeführte, akustische Planung und genaueste Umsetzung durch die Firma Pirk aus Böheimkirchen ist die Nachhallzeit des Raumes optimal. Dies macht die Probenarbeit weitaus angenehmer und effektiver. Die Mitglieder der Musikkapelle investierten tausende Stunden für Arbeiten in Eigenregie!

Dennoch wurden unsere Mitglieder nicht müde und betrieben erstmals seit 2007 einen eigenen Keller am Kellergassenfest in Langmannersdorf. Feuerflecken und die nette Bedienung und Bewirtung im Musi-Keller sorgten für den Besuch zahlreicher Gäste, wofür wir uns



herzlich bedanken! Insbesondere bei unseren vielen Unterstützern und bei der Dorferneuerung Langmannersdorf für die Möglichkeit zum Kellerbetrieb. Unsere musikalischen Aktivitäten litten keineswegs durch derartige Arbeit. So veranstalteten wir im Frühjahr wieder ein Konzert unter dem Titel „Schlager goes Blasmusik“. Wir konnten uns glücklich schätzen, im GH Wurlitzer in Perschling einen bis auf den letzten Platz besetzten Saal zu bespielen! Martin Högl moderierte ein Programm, das chronologisch von den Anfängen des Schlagers – den Operetten – bis zum modernen Schlager in der Pop-Musik führte. Mit dabei war auch ein Ensemble des Musikschulverbandes NÖ Mitte unter der Leitung von Dr. Zsolt Simon, der auch ein Solo bei einem Beitrag

in der zweiten Hälfte zum Besten gab. Zudem wurde auf weitere Zusammenarbeit mit der Musikschule gesetzt. Bei einem Workshop am Schulschluss unter dem Titel „Vom Taktstock bis zur Trommel“ konnten wir zahlreiche Musikschüler in die Probenwelt der Blasmusik schnuppern lassen. Unsere Jugendreferentin Bernadette Puxbaum organisierte zusätzlich eine Marschmusik-Schnupperprobe am Rübenplatz in Langmannersdorf. Die Planungen für ähnliche Aktivitäten im nächsten Jahr laufen bereits.

Die Temperaturen beim Oktoberfest waren zwar nicht mehr besonders sommerlich, dennoch ließen sich einige hartgesottene Oldtimer-Fahrer mit ihren Traktoren, Mopeds, Motorrädern und natürlich Autos nicht abschrecken





und nahmen am Oldtimer-Treffen teil. Wirt Walter Kahri sorgte mit Oktoberfest-typischen Speisen wie der klassischen Weißwurst für die richtige Atmosphäre. Die Blasmusikkapelle spielte sämtliche Oktoberfest-Hits von „Viva Colonia“ bis „In München steht ein Hofbräuhaus“ und wurde vom Publikum angefeuert. Familie Hell aus Thalheim gewann den ersten Preis bei der Tombola: ein kostenloser Auftritt unserer Blasmusikkapelle.

Ein musikalisches Highlight war auf jeden Fall die diesjährige Konzertmusikbewertung. Erstmals traten wir dort in der nächst höheren Wertungsstufe B an. Das Ergebnis waren dennoch hervorragende 90,67 Punkte. Dies entspricht einer eindeutigen Steigerung zu den Vorjahren! Die Freude des Kapellmeisters und der Mannschaft war riesig! Die intensive Probenarbeit in den Wochen davor wurde belohnt!

Mit dem Adventkonzert am ersten Adventsonntag haben wir in den letzten drei Jahren eine neue Tradition geschaffen. In Zusammenarbeit mit der Musikschule und anderen musikalischen Bewegungen durften wir in der Pfarrkirche Murstetten viele Gäste begrüßen. Überwiegend adventliche Werke und Texte leiteten uns in die Adventzeit über. Nach diesem Konzert klingt unser Musikjahr noch immer nicht aus. Es erwartet uns und Sie noch das Neujahrblasen. Die Termine und Zeiten, wann wir durch die Ortschaften ziehen, werden noch gesondert bekannt gegeben.

Auf unserer Homepage finden Sie viele Infos zum Verein, unseren Proben, sowie Ankündigungen und Berichte unserer Auftritte. Schauen Sie doch einmal vorbei auf [musik.murstetten.at](http://musik.murstetten.at).

Du bist interessiert am Mitspielen in unserer Kapelle? Egal, ob bereits ein Instrument beherrscht wird oder nicht, Kapellmeister Andreas Kos steht für Anfragen und Beratung gern zur Verfügung. Oder schau auf der Probe vorbei, Dienstags um 19:30 Uhr. Wir sind

ständig auf der Suche nach neuen Mitgliedern für Holz- oder Blechblasinstrumente oder Schlagwerk!

Die Musik bedankt sich für Ihre Unterstützung das ganze Jahr über und wünscht Ihnen und Ihrer Familie Glück und viele schöne Tage, sowie Gottes Segen im neuen Jahr!

**ANDREAS KOS**  
Kapellmeister



# Sportverein Murstetten

Zum Ausklang des Jahres 2014 lud der SV Murstetten am 20. Dezember zur Jahreshauptversammlung mit anschließender Weihnachtsfeier ins Gasthaus Kahri. In diesem Jahr standen wieder Neuwahlen auf dem Programm. Die Vereinsspitze mit Obmann Matthias Schmidt sowie seiner Stellvertreterin Claudia Kobam wurde wieder gewählt. Martin Franz trat als zweiter Obmann-Stellvertreter zurück. Er bleibt weiterhin als Vorstandsmitglied tätig. Ganz besonders freuen wir uns über unsere neuen Vorstandsmitglieder Manuel Puxbaum und Philipp Breitner.

Das Sportvereinsjahr 2015 startete am 11. Jänner mit unserem Kindermaskenball, der wieder gut besucht war. Durch das Programm führte uns Alexandra. Die Kinder von klein bis groß hatten sehr viel Spaß und freuten sich über tolle Geschenke und Preise.

Die Schi-Meisterschaft fand heuer am 24. Jänner bei starkem Schneefall am Ötscher statt. Bei den Herren konnte sich Tobias Himself als Schnellster durchsetzen und den Vereinstitel holen. Bei den Damen zeigte wieder einmal Claudia Kobam wie der Hase läuft und erlangte den Titel der Vereinsmeisterin. Am 6. Februar sorgten die Alpentornados auf unserem



Gschnas für super Stimmung. Wir freuten uns über zahlreiche Besucher mit originellen Kostümen. Besonderes Aufsehen erregten die Masken einer Gruppe aus Murstetten. Sie präsentierten sich als „Zoo-Tiere“ und wurden von der Jury zur Nummer 1 gewählt. Die größte Gruppe bildete die Landjugend Weißenkirchen – verkleidet als Trauergesellschaft der „Gemeinde Weißenkirchen an der Perschling“. Ein besonderes Dankeschön gilt Walter Kahri, der jedes Jahr die Maskenprämierung

übernimmt. Am 6. Dezember fand die alljährliche Nikolausfeier dieses Jahr erstmals am Parkplatz der Raiffeisenkasse Murstetten statt, bei der jedes Kind ein Nikolaussackerl bekam. Unterstützt wurde er von seinem pelzigen Weggefährten, dem Krampus. Falls Sie mehr über den SV Murstetten erfahren möchten, schauen Sie auf unserer Homepage [sv.murstetten.at](http://sv.murstetten.at) vorbei.

**MATTHIAS SCHMIDT**

Obmann



# UTC Sparkasse Perschling



Im Zuge der letzten Weihnachtsfeier wurde der scheidende Obmann Franz Peter Nussbaumer zum Ehrenobmann des UTC ausgezeichnet. Dazu erhielt er von der Sportunion für seine langjährige Tätigkeit das Ehrenzeichen in Gold. Ebenfalls ausgezeichnet wurden Karl Eigner und Gerhard Hönel, beide mit dem Ehrenzeichen in Silber. Die Verleihung erfolgte durch den Präsidenten der NÖ Sportunion, Raimund Hager, höchstpersönlich. Am Faschingssamstag fand zum bereits neunten Mal der UTC Fasching statt. Der Reingewinn wurde auch heuer wieder für einen guten Zweck gespendet.

Unser Tennisheuren wurde traditionell am letzten Juli-Wochenende abgehalten. Wir durften wieder zahlreiche Besucher begrüßen, die sich an Höhepunkten wie dem „1. Perschlingtaler Forön-Grilln“, einer „Doppel Challenge“, einem „Damen-Frühshoppen“ sowie dem Clubmeisterschaftsfinale erfreuten. Im diesem Finale der allgemeinen Klasse kam es zur Neuauflage des Vorjahres zwischen dem Titelverteidiger Martin Jetschko und

Gerhard Himself. Erneut setzte sich der Führende in der Rangliste mit 6:4 und 6:3 durch. Es ist sein insgesamt 3. Clubmeisterschaftstitel. Zum bereits dritten Mal öffneten wir heuer unsere Pforten beim Hauermarkt in Langmannersdorf.

## CLUBMEISTERSCHAFT JUNGENIOREN +50

Erstmalig wurde in der Vereinsgeschichte ein eigener Bewerb für unsere Jungsenioren ab 50 Jahren ausgetragen. In einem sehenswerten



Finale zwang Ehrenobmann Franz Peter Nussbaumer sein Gegenüber Karl Eigner denkbar knapp mit 7:6 und 6:4 in die Knie. Die Plätze 3 und 4 gingen an Gerhard Hönel und Franz Erber.

## MANNSCHAFTS- MEISTERSCHAFT

Aus mannschaftlicher Sicht war die Saison eher durchwachsen. Unsere Herrenmannschaft 1 steigt leider aus der Kreisliga C ab, während die Mannschaften 2 und 3 in den Kreisligen E sowie F verbleiben. Weitaus erfolgreicher schnitt man bei der erstmaligen Teilnahme der Jungseniorenmeisterschaft +45 ab, bei der man auf Anhieb Meister wurde und den Aufstieg in die Kreisliga C schaffte.

## KINDER- UND JUGENDFÖRDERUNG

Heuer wurde die intensive Kinder- und Jugendförderung, welche in den Jahren zuvor begann, fortgesetzt. Im Juni lud der UTC Perschling die Volksschule Perschling an zwei Tagen sowie erstmalig auch den Perschlinger Kindergarten auf die Tennisanlage ein. Durch spielerische Übungen wurde versucht, den Kindern den Spaß am Tennis näher zu bringen. Im Anschluss stärkten sich Mädchen und Buben bei einer verdienten Jause. Seit letztem Jahr steht wö-



chentlich ein lizenziertes Tennistrainer für Übungseinheiten zur Verfügung. Mit stetigem Erfolg nehmen dort zahlreiche Kinder und Erwachsene regelmäßig an den Lehrgängen teil. Auch in den Wintermonaten hindurch wird durch eine Kooperation wöchentlich in der Tennishalle in Stattersdorf trainiert.

Der UTC Sparkasse Perschling möchte sich ganz herzlich bei allen Mitgliedern, Sponsoren, freiwilligen Helfern und Angehörigen für die tatkräftige Unterstützung im vergangenen Jahr bedanken.

**JÜRGEN STUPHANN**

Obmann

### AKTION

Vollmitgliedschaft für Damen: nur EUR 60,- statt EUR 120,-

Vollmitgliedschaft für Herren: nur EUR 100,- statt EUR 120,-

Achtung: Diese Aktionen gelten ausschließlich und einmalig für „Neumitglieder“

### TRAINING FÜR BEGINNER & FORTGESCHRITTENE

Auf unserer Tennisvereinsanlage bieten wir Ihnen und Ihren Kindern die Möglichkeit an, (regelmäßige) Übungseinheiten bei einem staatlich geprüften Tennistrainer zu absolvieren.

Bei Interesse kontaktieren Sie uns bitte unter:

E-Mail: [utc-perschling@gmx.at](mailto:utc-perschling@gmx.at)

Telefon: 0676 / 45 11 203 (Jürgen Stuphann, Obmann)



[www.utc-perschling.com](http://www.utc-perschling.com)  
[www.facebook.com/utc.perschling](https://www.facebook.com/utc.perschling)

# Seniorenbund Perschling

**D**as Jahr 2015 neigt sich dem Ende zu und wir wollen Ihnen einen kurzen Rückblick geben. Als neue Mitglieder begrüßen wir ganz herzlich Maria und Leopold Buchinger sowie Elfriede Ruthmair. Wir gedenken aber auch jenen Mitgliedern, die verstorben sind: Maria Mitterhofer, Anna Peyer, Alois Kerschner und Barbara Grill. Der Seniorenbund kann am Jahresende auf zahlreiche Aktivitäten zurückblicken. Im März fuhren wir mit dem Teilbezirk ins Stadttheater Baden und genossen das Musical „Das Lächeln einer Sommernacht“. Unsere Jahreshauptversammlung fand am 14. März im GH Wurlitzer statt. Nach Ansprachen von Bezirksobfrau Gertrude Bayerl, TB Obfrau Elfriede Friedrich und HW Vereinsvorsitzender Gundis Pöhlmann sorgte der Mühlbergzupfer Gratulativerein für musikalische Unterhaltung. Im April begleiteten uns Pfarrer Johannes Schörgmayer und die Betriebsleiterin des NÖ Hilfswerk Herzogenburg Maria Wallner bei der Wallfahrt nach Dornau-Thenneberg. Den jährlichen Senioreurlaub verbrachten wir von 6.-13. Juni in Rechberg im Naturpark Mühlviertel. Unsere 5-Tagesfahrt im August führte uns dieses Jahr nach Dresden und in die Sächsische Schweiz. Am 17. Oktober lud uns die Sparkasse Herzogenburg-Neulengbach zu einem ge-

mütlichen Nachmittag mit einer tollen Vorstellung von Sascha Rier ein. Im November veranstalten wir einen Seniorennachmittag mit Vorträgen von Maria Ch. Erasmus (Dipl. Lebens- und Sozialberaterin) und Romana Dauböck (Human Energetikerin). Weitere gemütliche Zusammenkünfte gab es bei Besuchen von FF-Festen, Geburtstagsgratulationen und der Weihnachtsfeier. Einige Mitglieder hatten die Möglichkeit, an Veranstaltungen des Haupt- bzw. Teil-

bezirks teilzunehmen. Ich möchte mich bei allen für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr bedanken, bei Bürgermeister und Gemeinderäten, besonders bei den Gemeindeangestellten und den Mitarbeitern des NÖ Hilfswerkes. Ebenso bedanke ich mich beim SB Vorstand und den Mitgliedern des SB für ihre Mitarbeit und allen unterstützenden Institutionen.

**WALTRAUD NIEDERHAMETNER**

## IM VERGANGENEN JAHR FEIERTEN WIR

60. Geburtstag:	Barbara Ackerling
65. Geburtstag:	Barbara Würschinger Franziska Erber
70. Geburtstag:	Roswitha Steinhauer
75. Geburtstag:	Leopold Thalauer, Hans Figl, Franz Steinhauer, Anna Schlaffer, Waltraud Niederhametner, Leopoldine Andrä
80. Geburtstag:	Liselotte Buchinger, Johann Grill, Franz Andrä, Anna Nussbaumer, Ernestine Sallmutter, Herta Schildberger
85. Geburtstag:	Franz Buchinger, Leopold Praher
90. Geburtstag:	Theresia Hufnagl
95. Geburtstag:	Alois Gassner
100. Geburtstag:	Maria Hochenthaner
Goldene Hochzeiten:	Anna und Josef Bürgsteiner Agnes und Erich Golembiowski
Diamantene Hochzeit:	Leopold und Hermine Westermaier Karoline und Alois Priesching

# Yoga und Meditation



Am Freitag, den 08. Jänner 2016 starten wir wieder unseren Yoga-Kurs im Gemeindesaal in Perschling. Kursleiter wird so wie bisher Rudolf Bauer sein.

Die Kurse finden jeden Freitag von 19:00 – 20:30 Uhr statt.

**Mitzubringen sind:**  
bequeme Kleidung, Matte,  
evtl. Decke und Polster.

**Es werden 10 Einheiten zum Preis von EUR 120,- abgehalten.**  
Mindestteilnehmerzahl: 12

Wir bitten um Anmeldung bis Ende Dezember bei Martha Schauer (Tel.: 02784/2367) und freuen uns auf entspannte Yoga-Abende.

**DIE ARBEITSGEMEINSCHAFT  
DER BÄUERINNEN**

# Bevölkerungsbewegung

## GEBURTEN

- 30.11.2014 **Christian Andreas Kos**, Dorfstraße 1, 3142 Weißenkirchen  
 09.02.2015 **Luisa Weissenböck**, Nelkengasse 2, 3142 Weißenkirchen  
 01.03.2015 **Laurenz Josef Jilch**, Alpenblickgasse 1/2, 3142 Weißenkirchen  
 14.04.2015 **Daniel Pickl**, Obere Ortsstraße 30/1, 3142 Langmannersdorf  
 02.05.2015 **Salome Katharina Ofner**, 3142 Winkling 9  
 25.05.2015 **Manuel Nussbaumer**, Hauptstraße 19/2, 3142 Perschling  
 26.06.2015 **Johanna Lackner**, Nelkengasse 3, 3142 Weißenkirchen  
 26.06.2015 **Linda Marie Nentwich**, Nelkengasse 36, 3142 Weißenkirchen  
 04.08.2015 **Johannes Schildberger**, Dorfplatz 3/1, 3142 Langmannersdorf  
 17.08.2015 **Sophie Nemeth**, Barockstraße 8/3, 3142 Langmannersdorf  
 09.09.2015 **Asmin Arslan**, Dorfplatz 7, 3142 Langmannersdorf  
 13.09.2015 **Alma Demmer-Thill**, Haselbacherstraße 6, 3142 Perschling  
 19.09.2015 **Konrad Johann Lülük**, Obere Ortsstraße 35/2, 3142 Langmannersdorf  
 28.10.2015 **Laura Maria Kerschner**, Untere Ortsstraße 17/3, 3142 Langmannersdorf  
 07.11.2015 **Olivia Elisabeth Hirschböck**, 3142 Winkling 2

## HOCHZEITEN

- 24.01.2015 **Susanti Susanti und Roman Jarosch**,  
Gereithstraße 6, 3142 Murstetten  
 14.02.2015 **Maria-Antoniette Loukotka und Werner Gutleder**,  
Alpenblickgasse 2/1, 3142 Weißenkirchen  
 23.04.2015 **Katharina Wegscheider und Daniel Weis**,  
3142 Haselbach 5,  
 16.05.2015 **Sandra Kerschner und Andreas Talla**,  
Untere Ortsstraße 25, 3142 Langmannersdorf  
 05.06.2015 **Barbara Bollenberger und Stefan Poxhofer**,  
Obere Hauptstraße 30, 3142 Murstetten  
 13.06.2015 **Patrizia Priesching und Alexander Payer**,  
Dorfstraße 11, 3142 Weißenkirchen  
 03.07.2015 **Nina Demmer und Aston Thill**,  
Haselbacherstraße 6, 3142 Perschling  
 04.07.2015 **Elisabeth Wahlmüller und Peter Doppler**,  
Barockstraße 6, 3142 Langmannersdorf  
 01.10.2015 **Natascha Merighi und Martin Mayer**,  
Nelkengasse 31, 3142 Weißenkirchen

## GOLDENE HOCHZEIT

- 30.04.2015 **Anna und Josef Bürgsteiner**,  
Obere Ortsstraße 15/2, 3142 Langmannersdorf  
 14.10.2015 **Annemarie und Franz Bauer**, Obere Hauptstraße 5, 3142 Murstetten  
 25.11.2015 **Agnes und Erich Golembiowski**, Dorfstraße 32a, 3142 Weißenkirchen

## TODESFÄLLE

- 03.12.2014 **Maria Mitterhofer**,  
3142 Winkling 4  
 23.12.2014 **Elisabeth Schramm**,  
Siedlungsstraße 11,  
3142 Murstetten  
 09.01.2015 **Franz Maierhofer**,  
3142 Grunddorf 16  
 03.02.2015 **Anna Maria Peyer**,  
Feldgasse 2/1,  
3142 Langmannersdorf  
 03.04.2015 **Erich Johann Eder**,  
3142 Gunnersdorf 14  
 09.04.2015 **Josef Pötschner**,  
Siedlungsstraße 5,  
3142 Murstetten  
 11.04.2015 **Renate Eder**,  
3142 Gunnersdorf 22  
 13.05.2015 **Helene Wieser**,  
3142 Grunddorf 7  
 06.07.2015 **Maria Strohmayer**,  
3142 Obermoos 3  
 16.07.2015 **Alois Anton  
Kerschner**, Untere Ortsstraße  
17/1, 3142 Langmannersdorf  
 27.10.2015 **Jakob Pletl**,  
Barockstraße 8/4,  
3142 Langmannersdorf  
 29.10.2015 **Barbara Josefa Grill**,  
Altbachgasse 2,  
3142 Langmannersdorf

## DIAMANTENE HOCHZEIT

- 30.04.2015 **Barbara und Johann Grill**, Altbachgasse 2, 3142 Langmannersdorf  
 28.05.2015 **Karoline und Alois Priesching**, 3142 Haselbach 2  
 02.07.2015 **Maria und Franz Hössinger**, Obere Hauptstraße 3, 3142 Murstetten  
 11.07.2015 **Maria und Erich Faulhammer**, Waldstraße 1, 3142 Murstetten

## 80. GEBURTSTAG

- 21.01.2015 **Anna Gastegger**,  
Am Berg 1/1, 3142 Perschling  
 29.01.2015 **Margarethe Mayer**,  
Kellergasse 1/1, 3142 Langmannersdorf  
 20.03.2015 **Erich Faulhammer**,  
Waldstraße 1, 3142 Murstetten  
 28.04.2015 **Liselotte Buchinger**,  
Dorfstraße 16, 3142 Weißenkirchen  
 11.05.2015 **Johann Grill**,  
Altbachgasse 2, 3142 Langmannersdorf  
 09.06.2015 **Ernestine Sallmutter**,  
Kellergasse 2, 3142 Langmannersdorf  
 18.07.2015 **Leopold Amon**,  
Dorfstraße 20/1, 3142 Weißenkirchen  
 14.08.2015 **Franz Andrä**,  
Hauptstraße 58/1, 3142 Perschling  
 21.08.2015 **Herta Schildberger**,  
Untere Ortsstraße 11/1, 3142 Langmannersd.  
 25.10.2015 **Ingeborg Kahri**,  
Untere Hauptstraße 6/1, 3142 Murstetten  
 19.11.2015 **Anna Nussbaumer**,  
Hauptstraße 10, 3142 Perschling  
 20.11.2015 **Franz Bauer**,  
Obere Hauptstraße 5, 3142 Murstetten  
 23.11.2015 **Maria Figl**,  
Untere Ortsstraße 10, 3142 Langmannersdorf

## 85. GEBURTSTAG

- 02.04.2015 **Johann Zuchna**,  
Hauptstraße 33, 3142 Perschling  
 22.05.2015 **Aloisia Pötschner**,  
Siedlungsstraße 5, 3142 Murstetten  
 23.09.2015 **Franz Buchinger**,  
Wasserstadt 7, 3142 Perschling  
 15.11.2015 **Leopold Praher**,  
3142 Gunnersdorf 5  
 07.12.2015 **Josef Mayer**,  
Kellergasse 1/1, 3142 Langmannersdorf  
 31.12.2015 **Johann Hössinger**,  
3142 Wieselbruck 3

## 90. GEBURTSTAG

- 03.04.2015 **Theresia Hufnagl**,  
Hauptstraße 59, 3142 Perschling  
 27.10.2015 **Margarethe Klarer**,  
3142 Obermoos 6

## 95. GEBURTSTAG

- 08.05.2015 **Alois Gassner**,  
3142 Obermoos 5

## IMPRESSUM

**Für den Inhalt verantwortlich:** Der Presseausschuss der Gemeinde Perschling

**Bürgermeister:** Reinhard Breitner, **Vizebürgermeister:** Franz Erber

**Fotos:** Die Fotos wurden von den Verfassern der Artikel zur Verfügung gestellt

**Grafik und Layout:** heartworkers Werbeagentur, 3100 St. Pölten

**Druck:** Dockner Druck & Medien GmbH, 3125 Kuffern

Für Verwandte, Bekannte oder Freunde unserer Gemeinde können Sie weitere Exemplare der Gemeindenachrichten beim Gemeindeamt kostenlos beziehen.

# Geburten



CHRISTIAN KOS, 30.11.2014



LUISA WEISENBÖCK, 09.02.2015



LAURENZ JILCH, 01.03.2015



DANIEL PICKL, 14.04.2015



SALOME OFNER, 02.05.2015



MANUEL NUSSBAUMER, 25.05.2015





JOHANNA LACKNER, 26.06.2015



LINDA NENTWICH, 26.06.2015



JOHANNES SCHILDBERGER, 04.08.2015



SOPHIE NEMETH, 17.08.2015



ASMIN ARSLAN, 09.09.2015



ALMA DEMMER-THILL, 13.09.2015



KONRAD JOHANN LÜLIK, 19.09.2015



LAURA MARIA KERSCHNER, 28.10.2015



OLIVIA ELISABETH HIRSCHBÖCK, 07.11.2015



Ressourcen-Coach e.U  
Maria Ch. Erasmus

Dipl. Lebens- und Sozialberaterin

Beratung Coaching Unterstützung Begleitung

3142 Gunnersdorf | ☎ 0676 427 27 88

Aktuelle Termine und Infos über Themen-Abende, Aufstellungen,  
Seminare etc. finden Sie auf meiner Homepage:

[www.ressourcen-coach.at](http://www.ressourcen-coach.at)

### KLANGSCHALEN-TRAUMREISEN IN PERSCHLING

Montag, 25.01.2016, 17:00 Uhr Kinder,  
18:30 Uhr Erwachsene, Thema: Die Maske

Montag, 14.03.2016, 17:00 Uhr Kinder  
18:30 Uhr Erwachsene, Thema: Der Osterhase kommt

Montag, 18.04.2016, 17:00 Uhr Kinder,  
18:30 Uhr Erwachsene, Thema: Das Frühlingserwachen

Montag, 13.06.2016, 17:00 Uhr Kinder,  
18:30 Uhr Erwachsene, Thema: Ein Zoobesuch

Dauer: ca. 45 – 60 min

Kosten: Kinder: € 5,00

Erwachsene € 6,00

# Geburtstage und Ehrungen



Die Gemeinde durfte Frau Margarethe Mayer, Frau Theresia Hufnagl, Frau Liselotte Buchinger, Herrn Johann Grill und Herrn Erich Faulhammer zum 80. Geburtstag gratulieren. Herrn Johann Zuchna wurde zum 85. Geburtstag und Frau Barbara und Herrn Johann Grill zum 60. Ehejubiläum gratuliert.



**Vordere Reihe vlnr:** Alois Priesching, Maria Faulhammer, Erich Faulhammer, Aloisia Pötschner, Franz Hössinger, Maria Hössinger

**Hintere Reihe vlnr:** Karoline Priesching, Herta Schildberger, Leopold Amon, Ernestine Amon, Vizebgm. Franz Erber, Franz Andrä, Leopoldine Andrä, Bgm. Reinhard Breitner, Stefanie Kauper, GGR Sylvia Diendorfer, GGR Daniel Weis und Niederhametner Waltraud, Obfrau vom Seniorenbund



**Am 13. September 2015** fand in der Volksschule Perschling ein Klassentreffen der Jahrgänge 1930 bis 1949 statt. Nach der Heiligen Messe und einer Agape der Landjugend wurde die neue Volksschule in Perschling besucht. Die Direktorin der Volksschule Christine Spangl und Bürgermeister Reinhard Breitner durften ca. 120 ehemalige Schüler der Volksschule Weiflenkirchen an der Perschling begrüßen.

Im Anschluss wurden noch Führungen im Heimatmuseum durch Gerhard Wenninger und sein Team angeboten. Auch die Feuerwehr und das Gemeindeamt konnten besichtigt werden. Danach gab es noch ein gemeinsames Mittagessen im Gasthaus Wurlitzer und in der Gastwirtschaft Kern.



**Gruppenfoto nach der Reinigungsaktion vom Heimatmuseum vlnr:** Karl Eigner, Franz Buchinger, Gerhard Wenninger, Vizebgm. Franz Erber, Maria Wenninger, Leopold Westermaier und Franz Erber sen.



**Herbstwanderung der Gesunden Gemeinde am Welterbesteig** durch den Spitzergraben von Mühlendorf nach Spitz



**Patrozinium** in Haselbach



**Vernissage beim Kellergassenfest** in Langmannersdorf



**Abschlusswanderung der Gesunden Gemeinde** auf den Gföhlberg



**Terminkalendererstellung:** Im Gasthaus Wurlitzer wurden die Termine für das Jahr 2016 abgesprochen